

# Kirmes in Junkersdorf

vom 3. bis 7. Oktober 2025

Schirmherrschaft

Förderkreis der Dorfgemeinschaft



Hilde Bauer

Kirmesfrau 2025



# VERTRAUEN UND FREUDE HAND IN HAND

... seit über 50 Jahren

*M & P Schönig*  
Immobilien IVD

Statthalterhofweg 2  
50858 Köln  
info@schoenig-immobilien.de  
Tel.: 0221 / 48 80 49  
Fax: 0221 / 48 17 73  
www.schoenig-immobilien.de



Jungbluthgasse 9  
Köln Junkersdorf

Telefon: 02 21/48 61 84  
Fax: 02 21/4 84 45 55

# Ihr Frische-Markt direkt in der Nachbarschaft!

Montag bis Freitag  
8.<sup>00</sup> bis 20.<sup>00</sup> Uhr

Samstag  
8.<sup>00</sup> bis 18.<sup>00</sup> Uhr

Nutzen Sie  
auch unseren  
Lieferservice!



Warum in die Ferne schweifen  
wenn das Gute liegt so nah.

Wir lieben Lebensmittel.





Norbert Plützer  
(Vorsitzender des Ortsvereins)



## Liebe Junkersdorferinnen, liebe Junkersdorfer,

Kirmes feiern geht immer, auch - oder gerade - in diesen bewegten Zeiten. Denn: „**Jet Spass un Freud, dat hät noch keinem Minsch jeschad!**“ Gemäß diesem Klassiker der „Höhner“ wünschen wir Ihnen auch 2025 einen frohen und entspannten Kirmesverlauf und sagen der Dorfgemeinschaft ein herzliches „Danke!“ für alle Mühen im Vorfeld.

Ihre **SPD** im Veedel ist auch nach der Kirmeszeit jederzeit ansprechbar. Egal, ob es um Vereinsbelange, den Ausbau des Öffentlichen Personennahverkehrs oder um sichere Radwege geht. Schreiben Sie uns an, wir freuen uns auf Sie!

### Ihre **SPD** im Veedel

[www.spdweiden.de](http://www.spdweiden.de) • [info@spdweiden.de](mailto:info@spdweiden.de)



## Junkersdorfer-Buchladen

Kirchweg 76a  
50858 Köln  
Tel./Fax: +49(0)221/486361  
E-Mail: [junkersdorfer.buchladen@web.de](mailto:junkersdorfer.buchladen@web.de)  
Internet: [www.junkersdorfer-buchladen.de](http://www.junkersdorfer-buchladen.de)

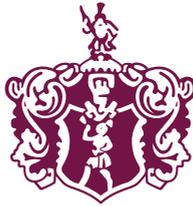
### Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag  
9:00 Uhr bis 13:00 Uhr  
15:00 Uhr bis 18:30 Uhr  
Samstag  
9:00 Uhr bis 13:00 Uhr

**Jetzt ganz neu** - besuchen  
Sie unseren Online Shop!



Riesen Auswahl und  
schneller Lieferservice!



Marcel Siegrist Immobilien GmbH

□ Experten mit Leidenschaft für Liegenschaften.



*... Ihr Makler aus Junkersdorf*

Die Schwerpunkte meiner Arbeit liegen in einer fachgerechten Beratung und Unterstützung für Eigentümer und Käufer.

Ich freue mich darauf, Ihnen bei der Findung des richtigen Preises behilflich zu sein und stehe Ihnen telefonisch unter 02 21-48 86 25 oder 01 71-48 86 25 0 zur Verfügung.

Herzliche Grüße, *Marcel Siegrist*



Mit unserem neuen Service „**Preisfindung**“ für Eigentümer, erhalten Sie Ihre kostenlose Immobilienbewertung einfach und schnell per E-Mail.

Auf einen Blick sehen Sie, in welcher preislichen Wohnlage sich Ihre Immobilie befindet und erhalten eine erste Kaufpreiseinordnung.

Jede Immobilie ist einzigartig.

Finden Sie unter

**[www.siegristimmobilien.de](http://www.siegristimmobilien.de)** heraus, was Ihre Immobilie wert ist.

**Marcel Siegrist Immobilien GmbH**

Sterrenhofweg 13 · 50858 Köln

T +49-(0)221-48 86 25 · M +49-(0)171-48 86 25 0

[siegrist@siegristimmobilien.de](mailto:siegrist@siegristimmobilien.de) · [www.siegristimmobilien.de](http://www.siegristimmobilien.de)

# Wäsche in Junkersdorf!

100%  
Junkersdorf

Seit 1927 familiengeführt.



Mergenbaum GmbH | Kirchweg 77 | 50858 Köln | Telefon 02 21 / 48 25 24



## Ulrich D. Türner Restaurant - Cafeteria

Gastronomie am  
Gästehaus der Deutschen  
Sporthochschule Köln

NRW Landesleistungszentrum Hockey und Judo, Sportinternat Köln  
Trainerakademie Köln des DOSB e.V., Olympiastützpunkt Rheinland



**kaltes & warmes Büffet...**

**...grosser Biergarten...**

**...täglich frische Torten...**

**...alles auch zum mitnehmen !**

*Spitzensportler aus aller Welt  
geben sich hier die Kfinke in die Hand.*

*Geniessen auch Sie die  
herzliche Atmosphäre und gemütliche Gastlichkeit  
in meiner Cafeteria.*

*Ich würde mich freuen Sie bald als meinen Gast  
begrüssen zu dürfen.*

*Ulrich Türner*

Guts-Muths-Weg 1  
50933 Köln

Tel: 0221 - 48 88 51  
Fax: 0221 - 48 17 60

[utuerner@t-online.de](mailto:utuerner@t-online.de)

# RENAULT 5 E-TECH ELEKTRISCH



2025  
the car of the year

ab  
mtl. leasen **239 €**

das Auto des Jahres 2025  
bis zu 410 km Reichweite<sup>1</sup>  
OpenR link Multimediasystem mit integriertem Google<sup>2</sup>  
bis zu 26 fortschrittliche Fahrerassistenzsysteme

Renault 5 E-Tech elektrisch 120 Urban Range: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 14,8; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert (g/km): 0; CO<sub>2</sub>-Klasse: A.

Leasing: Renault 5 E-Tech elektrisch Evolution 120 Urban Range. Fahrzeugpreis: 27.900 €. Leasingsonderzahlung: 2.289,41 €. Laufzeit: 60 Monate. Gesamtleistung: 50.000 km. Monatsrate: 239 €. Gesamtbetrag: 16.688,81 €. Ein Kilometerleasingangebot für Privatkund/-innen von Mobilize Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 31.12.2025. <sup>1</sup> Gemäß WLTP Zyklus. <sup>2</sup> Google, Google Play, Google Maps, Waze und andere Marken sind eingetragene Marken von Google LLC. Alle Informationen zur Auszeichnung „The Car of the Year 2025“ unter [www.caroftheyear.org](http://www.caroftheyear.org). Abb. zeigt Sonderausstattung. Leasingrate ist inkl. Überführung und Zulassungskosten.



## HEINZ HÖSCHLER GMBH

Renault & Dacia Vertragshändler

Aachener Str. 1293, 50859 Köln,

Tel. 02234-75444

[www.renault-hoeschler.de](http://www.renault-hoeschler.de)

# *Junkersdorfer Hof*

Doris Weber



*Kochen ist Kunst – Essen ist Kultur  
– Trinken ist Leben!  
Das alles gibt es hier!*

*Wildwochen & Gänseessen ab November.*

Unsere Öffnungszeiten:

Von Montag bis Samstag ab 16 Uhr sowie bei Sportevents  
*Neu:* Mittagstisch von 11 bis 16 Uhr „Zauberteller by Eike“

An Sonn- und Feiertagen ab 11:30 Uhr

Gesellschaften und Feierlichkeiten nach Absprache

Durchgehend Küche

*Auf Ihren Besuch freut sich*

*Doris Weber*

Wilhelm-von-Capitaine-Straße 11 · 50858 Köln

Telefon 02 21/48 61 66

mail@junkersdorfer-hof.de · www.junkersdorfer-hof.de

Vereinslokal GROSSE JUNKERSDORFER KG von 1973 e.V.

Vereinslokal MAIGESELLSCHAFT JUNKERSDORF e.V.

---

**Liebe Mitglieder  
der Junkersdorfer Dorfgemeinschaft,  
liebe Gäste,**

schon seit 1946 erfreut die Junkersdorfer Kirmes den Kölner Westen. Die Kirmes bietet wieder Gelegenheit, mit der Familie und Freunden das Junkersdorfer Flair zu genießen.



Die Kirmes beginnt am Tag der Deutschen Einheit mit einer Kranzniederlegung. Die Kirmesfrau, die traditionsgemäß im Mittelpunkt steht, eröffnet danach das Programm für Jung und Alt mit dem Rummel auf dem Festplatz und Livemusik.

Es folgt ein breit gefächertes Programm bis schließlich am Dienstag zum Abschluss der Nubbel verbrannt wird.

Das Engagement der Junkersdorfer für die beiden Kirchengemeinden, die drei Vereine der Dorfgemeinschaft und weitere Vereine ist sehr bemerkenswert und ich möchte es an dieser Stelle nicht nur hervorheben, sondern mich auch ganz herzlich dafür bedanken. Denn ohne dieses Engagement wäre der Kölner Westen deutlich ärmer.

Ihnen allen wünsche ich viel Vergnügen mit dem abwechslungsreichen Programm

Und grüße Sie recht herzlich

A handwritten signature in blue ink that reads "Cornelia Weitekamp". The signature is written in a cursive, flowing style.

**Cornelia Weitekamp**  
*Bezirksbürgermeisterin in Lindenthal*

# **Dr. med. Anne Helmig**



Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe

René-Magritte-Promenade 3,  
50858 Köln-Junkersdorf.

Tel.: **02 21 -16 92 75 75**

[praxis-helmig-kuemmel@web.de](mailto:praxis-helmig-kuemmel@web.de)

Sprechzeiten:

Mo-Fr 8-13 Uhr, Mo + Do 14-17 Uhr,  
und nach Vereinbarung

[www.frauenaerztin-im-stadtwaldviertel.de](http://www.frauenaerztin-im-stadtwaldviertel.de)

Privat und alle Kassen



## 46 Jahre BIG Junkersdorf

### Gemeinsam haben wir für Junkersdorf viel erreicht:

- Erhalt der Jahnwiese für Freizeit und Breitensport
- Erhalt von Grünflächen im Regional- und Flächennutzungsplan
- Errichtung einer zweiten Grundschule
- Verlängerung des 136 Busses nach Hohenlind
- Verbesserung des Schutzes der Anwohner vor dem Stadionverkehr
- Aufbau eines öffentlichen Bücherschranks
- Renovierung von Kulturdenkmälern
- Verkehrsberuhigung, Zebrastreifen, Tempo-30-Zonen



### Aber es gibt noch viel zu tun:

- Gestaltung und Verteidigung des Grünzugs West
- Sinnvolle Nachnutzung des RWE Gebäudes
- Begleitung des Haltestellenumbaus durch die KVB

**Unsere Arbeit lebt vom Engagement vieler.  
Machen Sie mit und werden Sie Mitglied.**

**Bürger-Interessen-Gemeinschaft Junkersdorf e.V.**

**Einfach per E-Mail an: [info@big-junkersdorf.de](mailto:info@big-junkersdorf.de)**

[www.big-junkersdorf.de](http://www.big-junkersdorf.de)

Geschäftsstelle: Frankenstraße 6, 50858 Köln, Telefon 0221/488795

# ELEKTRO TEAM FELDHOFF

Meister- und Inbetriebnahme seit 1995. Wir geben unsere ganze Energie für Ihr Projekt.

**Schalten Sie uns ein. Jetzt!**



**Ihr freundlicher Elektro-Partner für Pulheim und Köln!**

Am Wassermann 7, 50829 Köln

Telefon 0221 936 70 119

[info@elektroteam-feldhoff.de](mailto:info@elektroteam-feldhoff.de)

[www.elektroteam-feldhoff.de](http://www.elektroteam-feldhoff.de)

Beratung | Planung Ausführung | Kundendienst  
Notdienst | Netzwerktechnik | Beleuchtungstechnik

# FESTPROGRAMM

## Kirmes in Junkersdorf

unter der Schirmherrschaft des  
**Förderkreises**  
der Dorfgemeinschaft

Kirmesfrau  
**Hilde Bauer**  
Ehrenmitglied der Dorfgemeinschaft

vom 3. Oktober bis 7. Oktober 2025 auf dem Parkplatz P6

### Teil I

---

**Freitag, 3. Oktober 2024,**  
**Tag der Deutschen Einheit**  
**Eröffnungstag**

- 11 Uhr**      **Kranzniederlegung** zum Gedenken  
an unsere Verstorbenen  
am Ehrenmal der Parkanlage  
Alter Friedhof Lindenweg
- ab 12 Uhr**      **Rummel auf dem Festplatz**
- ab 12:30 Uhr**      Musik auf der Bühne:  
**DJ Sebi**
- 13 Uhr**      Ankunft von **Kirmesfrau** und **Schirmherren**  
**Offizielle Eröffnung** der Kirmes  
durch die Dorfgemeinschaft
- 18 + 20 Uhr**      Livemusik auf der Bühne:  
**NoHeroes**
- bis 22 Uhr**      **Rummel auf dem Festplatz**
- 

**Samstag, 4. Oktober 2025**  
**Tag der Maigesellschaft Junkersdorf e.V.**

- ab 12 Uhr**      **Rummel**  
**auf dem Festplatz**
- ab 15 Uhr**      Musik  
auf der Bühne  
mit **DJ Bingo**
- bis 22 Uhr**      **Rummel**  
**auf dem Festplatz**
- 



---

Die tägliche **Nachtruhe ab 22 Uhr** ist strikt einzuhalten. **Änderungen** im Programm bleiben vorbehalten. Viel Vergnügen wünscht die Dorfgemeinschaft!

---

**Liebe Junkersdorferinnen und Junkersdorfer,  
liebe Gäste und Freunde  
unserer schönen Ortschaft,**

wenn sich der Duft von gebrannten Mandeln und frischem Reibekuchenteig über unseren Festplatz legt, wenn Musik erklingt und das Kinderlachen über den Platz hallt, dann wissen wir:

Es ist wieder Kirmeszeit in Junkersdorf!

Unsere Kirmes ist mehr als nur ein Fest, sie ist gelebte Tradition, ein Ort der Begegnung, des Miteinanders und der Freude. Seit Generationen feiern wir sie gemeinsam, mit Herz und Heimatliebe. Auch in diesem Jahr dürfen wir uns wieder auf unvergessliche Tage freuen, an denen Jung und Alt zusammenkommen, um Brauchtum zu leben und Gemeinschaft zu erleben.

In besonderer Weise danken wir unserer diesjährigen Kirmesfrau Hilde Bauer, die mit viel Engagement und Herzlichkeit dieses Fest mitträgt. Ihre Verbundenheit zu Junkersdorf und ihre Liebe zur Tradition sind ein echtes Geschenk für unser Dorf.

Ein herzlicher Dank gilt auch dem neu geschaffenen Förderkreis der Dorfgemeinschaft, der in diesem Jahr als Schirmherr fungiert. Ihr Einsatz, Eure Unterstützung und Eure Begeisterung machen deutlich, wie lebendig und tatkräftig unser Ort ist.

Lassen wir uns von der festlichen Atmosphäre mitreißen, erfreuen wir uns an alten Bräuchen, fröhlichen Gesichtern und schönen Momenten. Möge diese Kirmes 2025 uns allen ein paar unbeschwerte Tage schenken – voller Frohsinn, Herzlichkeit und Heimatgefühl.

In diesem Sinne: Ein dreifaches Hoch auf unsere Kirmes!

Herzlichst,

Euer



A handwritten signature in blue ink that reads 'D. Gießelbach'.

*Dettel Gießelbach*  
Vorstandsvorsitzender

# FESTPROGRAMM

## Kirmes in Junkersdorf

unter der Schirmherrschaft des  
Förderkreises  
der Dorfgemeinschaft

Kirmesfrau  
Hilde Bauer  
Ehrenmitglied der Dorfgemeinschaft

vom 3. Oktober bis 7. Oktober 2025 auf dem Parkplatz P6

### Teil II

---

**Sonntag, 5. Oktober 2025**

*Tag der Großen Junkersdorfer Karnevals Gesellschaft von 1973 e. V.*

- 11 Uhr** ökumenischer **Gottesdienst** im Autoscooter der Familie Weber
- ab 12 Uhr** **Rummel auf dem Festplatz**
- 14+16:30 Uhr** Die Kölner **Karnevalsjugend tanzt** (Teil I und II) und  
**15:30 Uhr** das **Kinderdreigestirn** 25/26 des Kölner Westens stellt sich vor
- 18:30 Uhr** **Tanzgruppen** aus dem Kölner Karneval (Teil III, Erwachsene)
- bis 22 Uhr** **Rummel auf dem Festplatz**
- 

**Montag, 6. Oktober 2024**

*Familientag der Schausteller und Tag der Altenfonds-Stiftung*

- ab 14 Uhr** **Rummel auf dem Festplatz**
- 14 bis 19 Uhr** **Familientag:**  
einmal zahlen, zweimal fahren bei allen Fahrgeschäften
- 18 Uhr** Treffen ehemaliger und aktueller **Schirmherrschaften** und  
**Kirmesmänner und -frauen** mit Freunden und **Senioren**
- ab 18 Uhr** Musik auf der Bühne: DJ Sebi
- 20 Uhr** **Livemusik** auf der Bühne
- bis 22 Uhr** **Rummel auf dem Festplatz**
- 

**Dienstag, 7. Oktober 2024, Finale**

*Tag von K hoch 3 Kirche und Karneval in Köln-Junkersdorf e.V.*

- ab 14 Uhr** **Rummel auf dem Festplatz**
- ab 18 Uhr** **Livemusik** auf der Bühne **Deluxe hoch 2**
- 19.30 Uhr** Letztes Geleit Nubbel, Trauerrede und **Nubbelverbrennung**
- 21 Uhr** Letzte Runde, Ausklang
- 

Die tägliche **Nachtruhe ab 22 Uhr** ist strikt einzuhalten. **Änderungen** im Programm bleiben vorbehalten. Viel Vergnügen wünscht die Dorfgemeinschaft!

---

**Liebe Leser\*innen,**

endlich ist es wieder soweit - Junkersdorf wird für ein paar Tage zum Schauplatz fröhlicher Begegnungen, ausgelassener Stimmung und bunter Vielfalt. Die Kirmes in Junkersdorf ist jedes Jahr aufs Neue ein Ort, an dem Gemeinschaft spürbar wird und wo sich Tradition mit Lebensfreude verbindet.



Ob spannende Fahrgeschäfte, liebevoll gestaltete Stände oder kulinarische Köstlichkeiten - das vielfältige Angebot lädt Groß und Klein zum Verweilen, Staunen und Mitmachen ein. Die Kirmes trägt damit zur Lebendigkeit und Lebensqualität im Veedel bei.

Mein besonderer Dank gilt allen, die hinter den Kulissen mit viel Engagement und Organisationstalent dieses schöne Fest ermöglichen. Ihr Engagement ist ein Geschenk für Junkersdorf und Köln insgesamt!

Ihnen wünsche ich vergnügliche Stunden  
voller Lachen, Begegnungen  
und erinnerungswürdiger Momente!

A handwritten signature in blue ink that reads "Henriette Reker". The script is cursive and fluid.

*Henriette Reker*  
*Oberbürgermeisterin der Stadt Köln*



**Wir agieren und reagieren als bundesweiter Anbieter von Alarm-, Sicherheits- und Brandmeldetechnik. Als Vollblutdienstleister setzen wir präventiv neue Maßstäbe im Qualitätsmanagement und implementieren HighTech zur Sicherheit unserer Kunden. Ohne Wenn und Aber.**

Einbruch-/Überfallmeldesysteme · Brandmeldesysteme · Videoüberwachungssysteme · Sicherheitstechnik

DRS Weltring GmbH · Beethovenstraße 30 · 50858 Köln-Junkersdorf  
Fon 0049 (0)221 48900-0 · Fax 0049 (0)221 48900-55  
office@drs-weltring.de · [www.drs-weltring.de](http://www.drs-weltring.de)

Berlin · Frankfurt/Main · Hamburg · Köln · Leipzig · München



AWB Beratungsteam  
Pädagogische Beratungsangebote  
und Umweltbildungsaktionen

# Weniger ist mehr

-  - Abfallvermeidung/Zero Waste
-  - Wertstofftrennung
-  - Stadtsauberkeit



Informationen zu unseren Angeboten finden Sie hier. Einfach den QR-Code scannen.

Bei uns erfahren Kölner Kinder, Jugendliche und Erwachsene alles rund um das Thema Abfall. Wir besuchen Einrichtungen, Veranstaltungen und bieten Aktionen sowie Betriebshofführungen an.

Telefon: 0221 / 9 22 22 88  
E-Mail: [nissi@awbkoeln.de](mailto:nissi@awbkoeln.de)  
[www.awbkoeln.de](http://www.awbkoeln.de)



# Viel Vergnügen wünscht bei der Kirmes die CDU-Fraktion in Junkersdorf im Rat der Stadt Köln



**Bernd Petelkau**  
Fraktionsvorsitzender



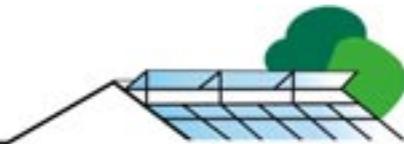
**CDU** FRAKTION IM RAT  
DER STADT KÖLN

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln • 0221 / 321 3999  
www.stadtkoeln.de • www.cdu-stadtkoeln.de



**Eröffnungstag am  
Samstag, 28. September 2024  
Schirmherr Dr. Thomas Lang und  
Kirmesfrau Mia Grünewald geben,  
vor der Fahrt zum Kirmesplatz,  
einen Empfang zur Einstimmung  
auf das frohe Ereignis.**





# Blumen Heinen

*Ihr Blumengeschäft mit Gärtnerei  
in Köln-Junkersdorf*

Marsdorfer Straße 59

50858 Köln

Telefon 0221/488892

Fax 0221/488823

[www.heinen-blumen.de](http://www.heinen-blumen.de)

## *Öffnungszeiten:*

Mo. – Fr. 8:30 bis 17:30 Uhr

Samstag 8:30 bis 14:00 Uhr

Sonntag 10:30 bis 12:30 Uhr

Feiertage 10:00 bis 12:00 Uhr

● Gärtnerei ● Floristik ● Trauerfloristik

## *Kaufen wo es wächst:*

Beetbepflanzung aus eigener Produktion

Verkauf direkt aus unserem Gewächshaus

Sommerschnittblumen aus eigenem Anbau

## *Immer frisch und voller Ideen:*

Schnittblumen und Dekorationen aller Art

---

**Liebe Junkersdorfer\*innen, liebe Gäste,**

ich bin seit Herbst 1991 Pfarrerin in Junkersdorf  
gewesen.

Ich habe mich immer gerne mit den Kindern und  
Jugendlichen, Kita und Konfirmanden gearbeitet.  
Die Kita war mir ein besonderes Anliegen, ebenso  
die ÜMI und die Kirchenmusik. Der Bau der neuen  
Orgel war gegen Ende meiner Zeit noch ein  
besonderes Highlight.



Auch wenn mich meine Konfis grüßen, wenn sie mit dem Fahrrad an mir vorbeifahren,  
freue ich mich besonders.

Sehr gern habe ich bei der Kirmes im letzten Jahr einen Gottesdienst auf dem  
Autoscooter gefeiert. In diesem Jahr wird es erstmals einen ökumenischen  
Gottesdienst geben.

Wir bleiben in Junkersdorf und ich halte ab und an noch Gottesdienste.

Ihnen wünsche allen eine sonnige Kirmes!

Ihre



*Regina Doffing*

*Evangelische Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde Junkersdorf*

# Koniaris

## Kieferorthopädie

Fachzahnarzt Dr. med. dent. A. Koniaris



Kieferorthopädie  
für Kinder  
und  
Erwachsene

**Köln-~~Porz~~:**

Tel. 02203. 34 34 0  
Frankfurter Straße 610

**Köln-~~Junkersdorf~~:**

Tel. 0221. 50 60 165  
Kirchweg 4

Alle Kassen und Privat

[www.koniaris.de](http://www.koniaris.de)

---

## Leev Junkersdorfer,

ich, Hilde Bauer, *ben en ech kölsch Määdche* und seit 85 Jahren mit Herz und Seele Junkersdorferin.

Aus unserem Dorf wurde in den letzten Jahren ein attraktiver Stadtteil Kölns, mit einem aktiven Dorfleben, umfangreichen Angeboten und einem engen Zusammenhalt.

Nach dem Motto: Wer rastet der rostet, genieße ich bis heute meine Tätigkeiten für beide Kirchen, oder die Aktivitäten der Dorfgemeinschaft Junkersdorf, die ich schon seit vielen Jahren begleite.

Die Altenfonds-Stiftung, die wir, mein verstorbener Mann Bernd, der ebenfalls verstorbene Werner Weich und ich 2007 gegründet haben, liegt mir ganz besonders am Herzen. Gerne erinnere ich mich an viele gemütliche Stunden und Ausflüge mit der „70+ Generation“. Seit 2022 sind Detlef Gießelbach (Vorsitzender) und Dr. Reiner Selbach (stellv. Vorsitzender) neue Vorstandsmitglieder. Nach Corona feiern wir wieder regelmäßig das „Fest der Alten“.

Unser Dorfleben wurde bis 1996 durch die stationierten belgischen Streitkräfte des 4. TTR stark geprägt. Es war ein enger Zusammenhalt internationaler Familien, mit unvergesslichen Feierlichkeiten auf dem Fronhof. Mir wurde die Ehre zur Ernennung zum Ehrenergeant der Streitkräfte zu Teil und aus der Zeit als Verbindungsfrau zwischen den beiden Nationen, haben sich langjährige Freundschaften entwickelt. Mit Stolz trage ich zu festlichen Gelegenheiten den belgischen Verdienstorden „Chevalier de L'Ordre de Léopold II“.

Gerne erinnern sich viele von Euch an die Jahre, als die Karussells der Junkersdorfer Kirmes auf dem Grundstück der Statthalterhofallee fuhren. In der Zwischenzeit ist die Kirmes zu einer großen Attraktion im Kölner Westen geworden und das Kölsch schmeckt - im Schatten des Stadions - auch weiterhin gut.

Es wäre schön, wenn Ihr die alten Zeiten in guter Erinnerung behaltet und als diesjährige Kirmesfrau der Junkersdorfer Kirmes wünsche ich Euch:

Friedvolle Tage *met vill Spass an der Freud!*

*Eure Hilde Bauer*

**Hilde Bauer**

Ehrenmitglied der Dorfgemeinschaft,  
Kirmesfrau 2025

---



# Ihre Hautarztpraxen im Kölner Westen

## DERMATOLOGIE & UROLOGIE

KASTANIENHOF | PRIVATPRAXIS



## HAUT & VENEN

KASTANIENHOF | ALLE KASSEN



- Exklusives Ambiente und moderne Technologien:
- Lasertherapie von Warzen und Hautkrebsvorstufen
- Ambulante Operationen, auch mittels Laser
- Anti-Aging-Therapien zur Hautstraffung, Femilift
- Laserbehandlung von Nagelpilz & Pigmentflecken
- Tattoo- und Haarentfernung mittels Laser
- Weekend-Oberlidstraffung (ohne Operation)
- Chemisches Peeling, Mikrodermabrasion & -needling
- Eigenblut(PRP)- und Mesotherapie von Haarausfall

[www.mz-kastanienhof.de](http://www.mz-kastanienhof.de)

---

## Die Entwicklung der Ortsbezeichnung Junkersdorf vom frühen Mittelalter bis heute

### Von Guntherisdorp zu Köln-Junkersdorf

Herkunft und Wandel von Ortsbezeichnungen erzählen eine Geschichte, die sich häufig über hunderte von Jahren erstreckt. Damit beschäftigt sich die Ortsnamenforschung (Toponomastik). Ortsnamen haben eine identifizierende Funktion und sind daher grundsätzlich lange stabil, denn sie sind mit ganz bestimmten landschaftlichen Eigenheiten, besonderen Begebenheiten oder auch mit Personen verknüpft, wie im Falle von Junkersdorf. Doch andererseits sind sie Teil der gesprochenen Sprache und verändern sich mit ihr. Manchmal erfolgen im Laufe der Zeit auch Umdeutungen. So auch bei „Junkersdorf“. Der heutige Name ist der Endpunkt einer längeren lautlichen Entwicklung aber auch einer zum Ende des 18. Jahrhunderts erfolgten Umdeutung. Die ursprüngliche Bedeutung lässt sich aus der heutigen Bezeichnung nicht mehr erahnen, denn dieser ist über die Jahrhunderte so abgewandelt, dass falsche Rückschlüsse auf die Motive der ursprünglichen Namensgebung gezogen werden. Für eine Deutung sind ältere oder ursprüngliche Namenformen heranzuziehen. Der Ortsname Junkersdorf weist eben nicht auf vermeintliche Junker hin, sondern auf Erzbischof Gunthar (auch Gunther) zu dessen Zeit Junkersdorf seinen ersten Namen erhielt. Die ursprüngliche Namensbedeutung war „Gunthars Dorf“. Hier zunächst ein Überblick über die Entwicklung des Ortsnamens:

4.06.898	<b>Guntherisdorp</b>	König Zwentibolds Schenkung
25.12.962	<b>Gunteresthorp</b>	Erzbischof Bruns Schenkung
29.11.1280	<b>Gunterstorp</b>	Antoniterurkunde „Sterrenhof“
9.02.1489	<b>Gunterstorp</b>	Antoniterurkunde mit „Schöffensiegel“
1777	<b>Gunterstorff</b>	Karte von St. Gereon
1798	<b>Jun(c)kersdorf(f)</b>	als selbständige Gemeinde im Canton de Weyden
17.02.1800	<b>Junckersdorff</b>	als Teil der „Marie de Levenich“
30.04.1815	<b>Junkersdorf</b>	als Teil der Bürgermeisterei Lövenich im preußischen Regierungsbezirk Köln
1.01.1975	<b>Köln-Junkersdorf</b>	nach Auflösung der Gemeinde Lövenich

Die sich wandelnde Schreibweise ist vom Frühmittelalter bis zur Aufklärung durch die königliche Urkunde von 898, die erzbischöfliche Urkunde von 962 sowie durch spätere teils sehr gut erhaltene mittelalterliche Urkunden insbesondere der Kölner Antoniter belegt. Die hier aufgeführten mittelalterlichen Varianten des Ortsnamens werden im Folgenden durch Fotoausschnitte aus den Originaldokumenten nachgewiesen. Abschließend werden noch die wesentlichen Fakten aus der Entwicklung unter französischer und preußischer Herrschaft beschrieben. Die Eingemeindung nach Köln gemäß §1 Köln-Gesetz zählt sich 2025 zum fünfzigsten Mal.

### Junkersdorfs Namensgeber Gunthar

Schon Johann Dünn hatte 1896 in seiner „Geschichte der ehemaligen Herrlichkeit Junkersdorf bei Köln“ auf die 898er Urkunde mit der Junkersdorfer Ersterwähnung hingewiesen und erstmals den Zusammenhang mit Erzbischof Gunthar von Köln hergestellt. Unzweifelhaft geht die Namensgebung Junkersdorfs auf Erzbischof Gunthar von Köln zurück, nach dem heute auch der Guntharplatz benannt ist. Gunthar (Erzbischof von Köln ab 850, verstorben 08.06.873) hatte als Erzkaplan an den Regierungsgeschäften von Lothar II. (855 bis 869 König von Lotharingen) mitgewirkt und er war maßgeblich an am Bau des Domvorläufers „Hildebolddom“ beteiligt.



**Bert Heinen**

Garten- und  
Landschaftsbau GmbH

## Garten- und Landschaftsbau

Gartenpflege

Bepflanzungen

Rollrasen

Heckenschnitt

Baumpflege

Flächenräumung

Baumstumpfpräsen

## Grabpflege

Dauergrabpflege

Jahreszeitliche  
Wechselbepflanzung

Grabgestaltung und  
Neuanlage

Grabhebung

*Scan mich!*



Köln-Junkersdorf

Tel. 0221-4856938

Mail [info@bertheinen.de](mailto:info@bertheinen.de)

Web [www.bertheinen.de](http://www.bertheinen.de)

---

Sein Einsatz für König Lothars - wohl primär politisch motivierte - Ehescheidung von Theutberga und Wiederverheiratung mit Waldrada hatte 863 zu Gunthars Absetzung und Exkommunizierung durch Papst Nikolaus I. geführt. Gunthar hatte wohl außerdem zu energisch gegen die Herauslösung Bremens aus seinem Kölner Metropolitanverband durch die Gründung des Erzbistums Hamburg-Bremen 848 protestiert. Gunthar blieb dennoch 866 weiter in seinem Amt. Nach dem Tod König Lothars 869 musste Gunthar seine letzten Hoffnungen auf eine Wiedereinsetzung begraben, wenn auch Papst Hadrian II. die Anerkennung des Nachfolgers Willibert (Erzbischof von 870 bis 889) zunächst versagte, so dass erst dessen Nachfolger Johannes VIII. Williberts Bestätigungsurkunde ausstellte.

Über Gunthar von Köln, den Neffen von Hilduin von St. Denis, findet man in K. Ubls „Köln im Frühmittelalter“ ein umfangreiches Kapitel. Hochspannend, geradezu filmreif sind nicht nur die Streitigkeiten um König Lothars Ehen, sondern auch die weiteren Auseinandersetzungen mit Papst Nikolaus, wobei Gunthar sogar Kaiser Ludwig II. von Italien, den Bruder von Lothar II, bewog, gegen den Papst zu ziehen. Gewürzt wird dies durch die raffinierten Intrigen und Dokumentenfälschungen durch und gegen Gunthar. Auch im frühen Mittelalter wurde gelogen und betrogen. Es wurden Propagandaschriften gefertigt, die einerseits in Lobgedichten die Verdienste von Gunthar als Bauherr und Mäzen in den höchsten Tönen priesen und andererseits der (nachträglichen) Diffamierung Gunthars dienten. Dazu passt: Der heilige Pankratius wird traditionell als Schutzpatron gegen Meineid und falsches Zeugnis angesehen und wird bei Schwierigkeiten im Zusammenhang mit ehrlichem Reden und Wahrhaftigkeit angerufen.

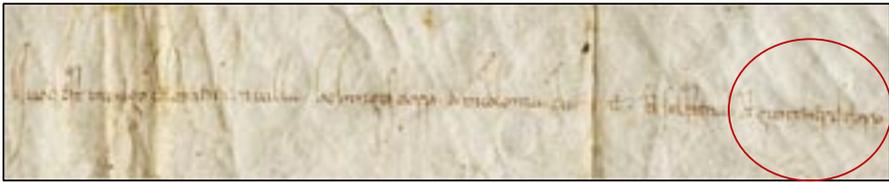
Mit dem Bau des alten Doms, 873 von Gunthars Nachfolger Willibert geweiht, wurde wahrscheinlich um 850 also in Gunthars Amtszeit begonnen. Weil aber Gunthar als Bauherr später missliebig erschien, schrieb man den Bau einfach dem berühmteren Vorgänger Hildebold (787-818) zu, weshalb der alte Dom den Namen Hildebolddom trug.

„Guntheri“ ist die lateinische Genitivform von Gunthar und macht die erste schriftliche Benennung als „Guntherisdorp“ (Gunthars Dorf), plausibel. Unklar bleibt, welche Rolle Gunthar für „sein“ Dorf spielte. Wurde das Dörfchen nur nach ihm benannt oder hat es eine Art von Gründung durch ihn gegeben? H. Clemens spekuliert im Festheft „1000 Jahre Junkersdorf“, dass Gunthar nach der normannischen Verwüstung eine Rolle beim Wiederaufbau gespielt haben könnte. Hat sich Gunthar wohlmöglich im Rahmen von Reisen nach Aachen in seinem Dorf aufgehalten?

Über Gunthar und seinen verbündeten König Lothar II. finden wir über die Stammtafel der Karolinger auch die Verbindung zur Urkunde von 898: Deren Unterzeichner, der letzte karolingische König Zwentibold, unehelicher Sohn Arnulfs von Kärnten (896 Kaiser) ist Enkel von Karlmann (876 König von Bayern), der ein Vetter von Lothar II war. Zwentibolds Urgroßvater Ludwig II, der Deutsche (König von Ostfranken), war Lothars Onkel. Es ist denkbar, dass über die karolingische Verwandtschaft Junkersdorfer Besitz an Zwentibold gelangte der diesen dann 898 nach Essen übertrug.

## 898 Guntherisdorp

In König Zwentibolds Schenkungsurkunde von 898 trat Junkersdorf bzw. „Guntherisdorp“ durch die erste schriftlich überlieferte Erwähnung in das helle Licht der Geschichte. König Zwentibold (König von Lotharingen vom 25. Mai 895 bis zum Tode am 13. August 900) schenkte zu Pfingsten, am 4. Juni 898, auf die Bitten seiner Frau Oda („Oata“) und seines Schwiegervaters Otto des Erlauchten von Sachsen Grundbesitz an das Damenstift in „Astnide“, vertreten durch die Äbtissin Wigburg. Nördlich des Stifts entwickelt sich aus einem Marktflücken die Stadt Essen. Zu den Schenkungen gehörte auch ein Gut in „Guntherisdorp“. Das Original der prächtigen Urkunde befindet sich im Landesarchiv NRW Abteilung Rheinland (Signatur: Essen, Stift, Urkunden AA 0248, Nr. 2).



*Teilsicht der Urkunde von 898: „Quod est in pago coloniensi in uilla. hohingesdorp.  
Et in colonia ciuitate. Et selstene. Et guntherisdorp.“*

Der lateinische Urkundentext von „Zuentebolchus misericordia dei rex“ wurde bereits 1840 im Urkundenbuch von Lacomblet abgedruckt. Trotz verschiedentlich Erwähnung der Urkunde in der heimatgeschichtlichen Literatur (etwa Johann Dünn, 1896) war den Junkersdorfern das Wissen darum zwischenzeitlich verloren gegangen.

In diesem Zusammenhang ist W. Friesdorf (Pfarrvikar in Hürth) aufgefallen, dass in den Heften „Zwischen Scholle und Grube“ im Jahrgang 1949 zunächst im Aprilheft im Aufsatz von H. Neu, „Aus der Siedlungsgeschichte des Landkreises Köln“, die Ersterwähnung von 898 korrekt genannt wird und nur drei Monate später, im Juli-Heft, G. v. Roden im Aufsatz „Quellen zur Geschichte unserer Heimat V – Junkersdorf“ die Ersterwähnung falsch auf 962 verlegt.

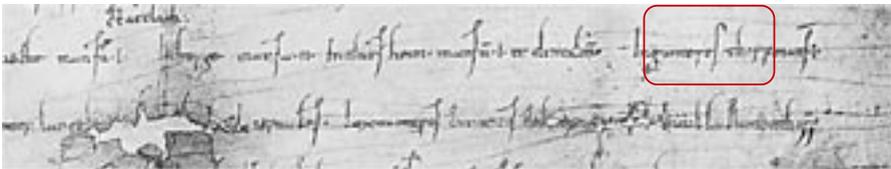
So hat man in Junkersdorf die erste urkundliche Erwähnung lange auf 962 datiert und 1962, organisiert durch die Dorfgemeinschaft, ganz stolz 1000 Jahre Junkersdorf gefeiert. 1987 folgten dann mit großem Eifer die Festlichkeiten zu 1025 Jahre Junkersdorf. Jeweils wurden von der Dorfgemeinschaft auch Festschriften mit historischen Erkenntnissen veröffentlicht. Nach der „Wiederentdeckung“ der vergessenen Urkunde konnte Junkersdorf schon Pfingsten 2023 kurzentschlossen 100 Jahre addieren und 1125-jähriges Jubiläum der Ersterwähnung feiern.

## 962 Gunteresthorp

In der Schenkungsurkunde des Kölner Erzbischofs Brun vom 25. Dezember 962 für das Stift St. Cäcilien in Köln wird Junkersdorf als „Gunteresthorp“ erwähnt.

Auf Verwendung einiger seiner Getreuen und auf die Mahnung der Äbtissin Beretsuitha, heißt es in der Urkunde, schenkt Brun den Schwestern des Stifts der heiligen Cäcilia in Köln umfangreiche Besitzungen und Einkünfte aus den Gebieten westlich der Stadt, darunter 1 ½ Hufen (eine fränkische Hufe entspricht rund 24 ha) Land in Junkersdorf („In guntheresthorp mans. I. et dimidium“).

Mit der Schenkung von 962 schafft Brun dem Kloster eine wirtschaftliche Grundlage und sichert die Stellung der Äbtissin. Es ist denkbar, dass erneut verschenkt wird, worauf dem Kloster Essen zwischenzeitlich der Zugriff verloren gegangen war.



*Ausschnitt aus dem alten Microfilmdigitalisat der Urkunde  
aus dem Historischen Archiv der Stadt Köln (Haupturkundenarchiv U K/3A)*

---

Das schon vor dem Archiveinsturz beschädigte Dokument ist geborgen und seit Mai 2025 neu digitalisiert. Jetzt steht zwar ein neues hochauflösendes Digitalisat zur Verfügung. Das Original hat aber möglicherweise unter dem Einsturz gelitten, so dass man auf dem noch vor dem Archiveinsturz erstellten Microfilm den Ortsnamen zumindest ebenso gut erkennen kann. Offenbar liegt der Heimatforscher H. Clemens mit „Gunterstorp“ richtig.



*Neues Digitalisat der 962er Schenkungsurkunde für St. Cäcilien mit dem Siegel Bruns*

Nur 12 Jahre (953-965) stand der bekannte Brun (Bruno) an der Spitze des Kölner Erzbistums. Als Bruder des Kaisers Otto des Großen entwickelte er große politische und kirchliche Macht weit über Köln hinaus. Zunächst wurde er 951 in Pavia zu Ottos Erzkaplan ernannt. Als im Jahr 953 der Kölner Erzbischof Wichfri(e)d (auch Wigfri(e)d) nach langer Krankheit stirbt übergibt der Kaiser seinem Bruder nach dessen Weihe zum Erzbischof auch die herzogliche Macht über Lothringen. Bei Abwesenheit des Kaisers in Italien amtiert Brun gemeinsam mit seinem Neffen Erzbischof Wilhelm von Mainz gar als Regent des Reichs. Bruns Rolle in der Reichspolitik ist durch seine Kaisernähe und die Doppelfunktion als Herzog und Erzbischof sehr bedeutend. Dieses Selbstverständnis zeigt sich nach Interpretation von K. Ubl in seinem Frühmittelalterband der Kölner Stadtgeschichte in dem Siegel der Urkunde, das ihn im erzbischöflichen Ornat zeigt aber ansonsten eng an das kaiserliche Siegel angelehnt ist.

Brun ist auch der erste Kölner Bischof, der zugleich die Stadtherrschaft innehat. Dies kann aber nach Ubl nicht allein seiner Person zugeschrieben werden, denn es spiegelt allgemeine Tendenzen des 10. Jahrhunderts wider und erfasste auch andere Bischofsstädte.

## 1280 Gunterstorp

Die Schreibweise „Gunterstorp“ hatte sehr lange Bestand. Johann Dünn zählt 1896 in seiner Geschichte der ehemaligen Herrlichkeit Junkersdorf für die Zeit von 980 bis 1503 über ein Dutzend Urkunden auf, in denen „Gunterstorp“ genannt wird.

Ein frühes Beispiel ist die Antoniterurkunde vom 29.11.1280 zum Verkauf des Statthalterhofs. Aus dem lateinischen Text lässt sich der ältere Name des Statthalterhofs früher genannt „Sterrenhof“ herleiten, denn der Name „Sterrenhof“ geht sicherlich auf jenen Hermann Sterne („Hermano da Sterne“) und seine Gattin Agneta zurück, die gemäß dieser Urkunde den Hof hinter der Kirche mit 108 Morgen Land zu je 19 Solidus (Goldmünze, rund 4,5 g) von Daniel von Bachem („de Bagheym“) und seiner Ehefrau Sophia erwarben. In der dritten Zeile ist „in Gunterstorp“ sehr gut lesbar.

DIE GRÜNE OASE  
IN KÖLN-WEIDEN

GARTEN  MÜLLER

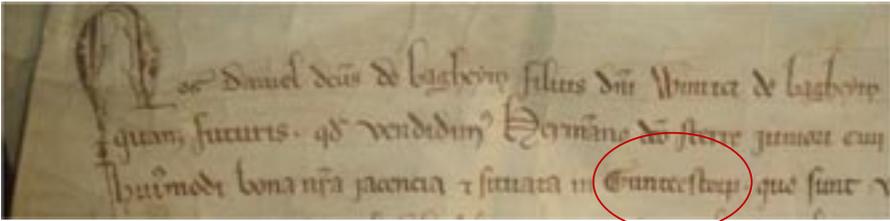
GARTENCENTER | GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU | CAFÉ



WIR GESTALTEN DIE  
GRÜNE ZUKUNFT

- DACHBEGRÜNUNG
- BEWÄSSERUNG
- TERRASSENBEPLANZUNG
- BELEUCHTUNG

WWW.GARTEN-MUELLER.KOELN IGNYSTR. 93-95 50858 KÖLN T 02234 999360

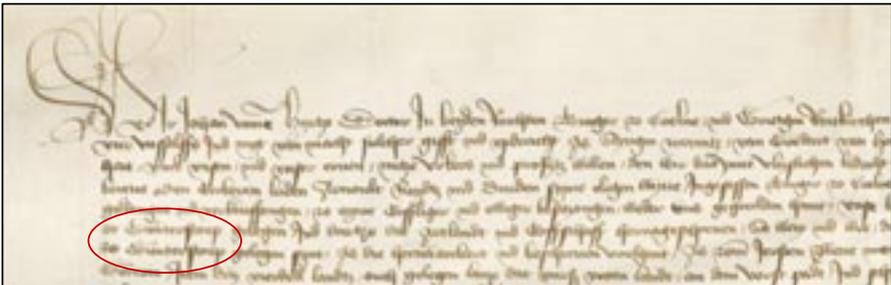


Ausschnitt aus „Sterrenhof“-Urkunde von 1280  
aus dem Antoniterbestand (202, U2/1) im historischen Archiv der Stadt Köln

### 1489 Gunterstorp

Die meisten Nennungen von „Gunterstorp“ in Johann Dünns Geschichte der ehemaligen Herrlichkeit Junkersdorf stammen aus dem 15. Jahrhundert. Eine Ausnahme aus dieser Zeit bildet einmalig die Variante „Gundersdorp“.

Auch in der 1489er Antoniterurkunde mit dem vielen Junkersdorfern bekannten Schöffensiegel heißt es gleich zweimal untereinander gut lesbar „zo Gunterstorp“.



Ausschnitt aus Schöffensiegel-Urkunde von 1489  
aus dem Antoniterbestand im historischen Archiv der Stadt Köln (Best. 202, U 3/284)

Das Junkersdorfer Schöffensiegel mit Antonius und Gereon ist heute Teil des Logos der Dorfgemeinschaft Junkersdorf und des Wappens der Maigesellschaft Junkersdorf. Das im Wappen abgebildete T-förmige Taukreuz der Antoniter wurde später zum Symbol für Junkersdorf im Lövenicher Gemeindewappen.

Das Schöffensiegel  
der 1489er Urkunde





## Hier können Sie sich sicher sein

Ist die Hauptuntersuchung fällig? Dann am besten gleich zu DEKRA!

Auch bei Fahrzeugbewertung und Schaden-  
gutachten – unsere Experten sind gern für Sie da.

**DEKRA Automobil GmbH**

Hugo-Eckener-Str. 26, 50829 Köln, Tel. 0221.17958-0  
Mo – Fr: 8.00 – 18.00 Uhr, Sa: 9.00 – 12.00 Uhr

[dekra.de/koeln](https://dekra.de/koeln)



---

## 1777 Gunterstorff

Ab Mitte des 16. Jahrhunderts taucht erstmals die Endung „~torff“ oder „~dorff“ statt „~torp“, „~thorp“ oder „~dorp“ auf. Dünn nennt zunächst eine Quelle zur „grausamen Morderey zu Gunterstorff“ von 1586. Dazu gilt es ergänzend klarzustellen, dass die Beschriftung „Jonckersdorff“ auf dem Stich „Die Grevliche Morderei bei Jonckersdorff“ (vgl. „1000 Jahre Junkersdorf“) nicht datierbar ist und vermutlich von einem deutlich späteren Zeitpunkt stammt.

Weitere „Gunterstorff“-Quellen listet Dünn vorwiegend aus dem 16. Und 17. Jahrhundert auf. Ein bemerkenswertes Dokument mit der Variante „Gunterstorff“ ist die bekannte Karte von 1777. Einen Ausschnitt aus der Karte des St. Georeonsstiftes von 1777 verwendet die Dorfgemeinschaft traditionell als Titelseite des Kirmeshefts. Die Karte zeigt gemäß dem erläuternden Vermerk darauf „die zum Frohn-Hoff zu Gunterstorff sowohl eigenthümlich als zehnen(t)giebige Ländereyen“.



Teilsicht des Titels der Karte von 1777

In dem Schriftband oberhalb des „Frohn-Hoffs“ (vgl. Titelblatt des Kirmeshefts) heißt es allerdings offenbar versehentlich „Gunterstorf“.



Schriftband im zentralen Teil der Karte von 1777

### **Junkersdorf von der französischen bis zur preußischen Verwaltung**

Am 6. Oktober 1798 marschierten die französischen Truppen in Köln ein. Am frühen Morgen hatte der Poststallmeister Johann Peter Augustin Elsen auf der Aachener Landstraße den ersten Kontakt und überbrachte Köln die Forderung, die die Herrschaft symbolisierenden Stadtschlüssel zu übergeben. Diese wurden nach 9 Uhr vor Melaten übergeben und zu General Jean-Baptiste Jourdan nach Müngersdorf gebracht. Am Nachmittag zogen die Soldaten durch das Hahnenort ein.

1798 bildeten die 151 Einwohner von Jun(c)kersdorff(f) dann eine selbständige Gemeinde im „Canton de Weyden“. Der Kanton Weiden war Hauptort und Sitz eines Unterpräfekten. Der Kanton

---



# Brands®

FAHRZEUGTECHNIK



Wir helfen schnell  
oder halten Sie Mobil  
[www.brands-kann's.de](http://www.brands-kann's.de)

Inspektion • KFZ-Service • Karosserie Spezialbetrieb • Lackierung  
Klimaservice • Unfallinstandsetzung • Wartung und Aufbereitung  
Windschutzscheiben-Service • Heimfahrservice • Mietwagen

## kann's... schneller

testen Sie uns...

### Ihr Ford Service-Betrieb in Frechen

Inhaber: Wolfgang Brands · Hermann-Seger-Straße 60 · 50226 Frechen · Tel. +49(0)2234-929070  
[service@brands-fahrzeugtechnik.de](mailto:service@brands-fahrzeugtechnik.de) · [www.brands-fahrzeugtechnik.de](http://www.brands-fahrzeugtechnik.de)

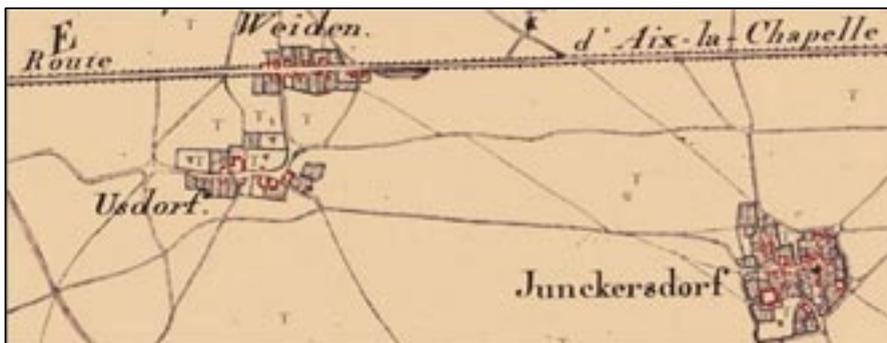
www.brands-kann's.de

---

war wiederum Teil des Arrondissements Köln, das seinerseits zum Département Roër mit Sitz in Aachen zählte. Köln sah sich zur Provinzstadt herabgestuft. Ab dem 17.02.1800 wurden die Kantone als Verwaltungsbezirke aufgelöst. Die Gemeinden wurden unmittelbar den Arrondissements unterstellt. Dabei wurden kleinere Gemeinden wie „Junckersdorff“ in größeren Gemeinden zusammengefasst. So bildete „Junckersdorff“ gemeinsam mit „Weyden“, „Udorff“, „Großkönigsdorff“, „Kleinkönigsdorff“ und „Levenich“ selbst die „Marie de Levenich“.

Am 14. Januar 1814 verließen die napoleonischen Truppen Köln über die Route d' Aix-la-Chapelle. Unter Preussischer Verwaltung erfolgte am 30.04.1815 eine Neuordnung mit (bis zur Verschmelzung am 22.06.1822) zunächst zwei „Königlich Preussischen Provinzen am Rhein“. Darin entstand ein Regierungsbezirk Köln zu dem wiederum der Landkreis Köln mit dem ehemaligen Kanton Weiden (inklusive „Junckersdorff“) und Teile der Kantone Brühl, Dormagen und Mülheim gehörten.

Als die Aachener Straße 1818 immer noch Route d'Aix-la-Chapelle hieß, war der heutigen Schreibweise nur ein zusätzliches „c“ zugefügt und sie endete wieder auf „~dorff“.



Karte von 1818

Der zweite Namensteil entwickelte sich über die Jahrhunderte von „~dorff“ (898) über „~thorp“ (962), „~trop“ und „~torff“ wieder zurück zum „~dorff“. Die Entwicklung des Namensteils ist ein typisches Beispiel für lautliche, orthografische und sprachliche Entwicklungen in der deutschen Sprache. Die Formen „Gunteresthorp“, „Gunterstorp“ usw. zeigen lange Zeit eine nordwestdeutsche Lautform. In Köln im Übergangsbereich zum Niederdeutschen wurde „~dorff“ zu „~torp / ~thorp / ~torf / ~torff“. Dieser erste Lautwandel spiegelt den Einfluss der niederdeutschen Sprache wider, in der „~torp“ (vgl. engl. „~thorpe“) die Entsprechung zu hochdeutsch „~dorff“ ist. Spätestens im 18. bis 19. Jahrhundert fand eine Verdrängung des Niederdeutschen als überregionaler Schrift- und Verwaltungssprache und somit eine Rückkehr zur hochdeutschen Schreibung „~dorff“ statt. Für Junckersdorff kann angenommen werden, dass eine neuerliche Veränderung des Sprachgebrauchs bereits in dem Einmarsch der Franzosen seinen Ursprung hatte. Später bevorzugten preussische Verwaltungssprache, Schulwesen, Kartenwesen und Urkunden hochdeutsche Formen, was zu einer entsprechenden Standardisierung führte. Hochdeutsch wurde zunehmend als Norm gesetzt. Das Hochdeutsche hatte auch bei Ortsnamen ein höheres soziales Ansehen.

Wesentlicher erscheint der Wandel des ersten Namensteils. Der Wandel, besser die Umdeutung, von „Gunther“ (kölsch gesprochen „Junter“) zu „Junker“ ist weniger auf Sprachwandel und orthografische Standardisierung als auf eine volksetymologisch falsche Anpassung zurückzuführen. Dabei wurde ein nicht mehr verstandener Wortteil an ein ähnlich klingendes Wort angelehnt, was vielleicht auch dem Sprachgefühl und den Vorstellungen der Zeit besser entsprach. Heute deutet im Ortsnamen nichts mehr auf den namensgebenden Gunthar hin, was zu Fehldeutungen führt.



## *Alte Apotheke in Junkersdorf*

Für Ihre Gesundheit – ganz nah bei Ihnen

Kostenloser Botendienst:

Bis 16:00 Uhr bestellen & wir bringen's noch am selben Tag

E-Mail: [bestellung@alte-apotheke-junkersdorf.de](mailto:bestellung@alte-apotheke-junkersdorf.de)

direkt vor der Apotheke

barrierefreier Zugang



Kirchweg 103, 50858 Köln

Tel.: 0221-486514

Fax: 0221-4844935



Wir helfen Ihnen gern!



Inh. M. S. Abtahi

Kirchweg 137 · 50858 Köln · Telefon 0221 48 84 00 · Telefax 0221 48 84 02

E-Mail: [franken.apotheke@koeln.de](mailto:franken.apotheke@koeln.de)

---

**Liebe Junkersdorfer,  
liebe Freunde der Junkersdorfer Kirmes,**

es ist wieder soweit: „Kirmes in Junkersdorf“!

Als Präsident der Großen Junkersdorfer lade ich Sie herzlich ein, die Kirmes zu besuchen.

Ich gratuliere der Dorfgemeinschaft zur diesjährigen Auswahl der Kirmesfrau, Frau Hilde Bauer.

Frau Bauer war jahrelang in der Dorfgemeinschaft und zuletzt mit ihrem Mann für das Altenfest zuständig. Ich möchte mich als Mitglied der Dorfgemeinschaft und auch in Namen der Großen Junkersdorfer bei Hilde Bauer für ihre geleistete ehrenamtliche Arbeit sehr herzlich bedanken.



Der Kirmessonntag ist wieder der „Tag der Großen Junkersdorfer“. Die Kölner Karnevalsjugend und erstmals auch Spitzentanzgruppen aus dem Erwachsenenbereich tanzen für Junkersdorf.

Unser Literat hat wieder ein tolles Programm zusammengestellt!

Ich möchte sie auch zu den Veranstaltungen der Großen Junkersdorfer in der Session 2025/2026 einladen. Versuchen sie noch Karten zu bekommen oder werden sie einfach Mitglied der Großen Junkersdorfer und gestalten sie den Karneval in Junkersdorf mit.

Und jetzt wünsche ich ihnen, ihren Familien und allen Gästen  
eine tolle Kirmes,  
bei hoffentlich schönem und sonnigem Wetter.

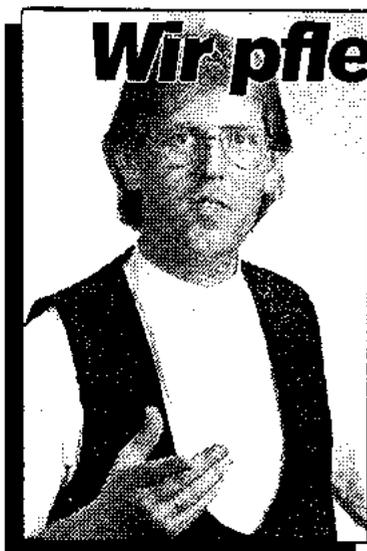


*Karl-Theo Franken*

*Präsident der Große Junkersdorfer KG von 1973 e.V.*

---

# Wir pflegen Ihr Dach!



Viele Hausbesitzer werden im Winter überrascht von einem undichten Dach. Es tropft und regnet durch. Deshalb sollten Sie Ihr Dach prüfen lassen und einer regelmäßigen Pflege unterziehen. Denn Ihr Dach schützt das ganze Haus! Gerade die kleinen, vorbeugenden Reparaturen helfen, hohe Kosten durch Folgeschäden zu vermeiden. Wenn Regen, Hagel und Schnee Jahr für Jahr Ihr Dach aufs äußerste beanspruchen, sollten Sie immer an eine fachgerechte Pflege denken.

## **Vorsorgen ist besser!**

Wir stehen Ihnen als Meisterbetrieb der Dachdeckerinnung mit Rat und Tat zur Seite. Denn eine vorsorgliche Pflege hilft Kosten sparen. Wir beraten Sie gerne.

## **Fürs Dach - wir vom Fach!**

*...Dach + Wand aus einer Hand!*



**K.T. Franken**

**Brauweiler Weg 90**

**50933 Köln-Müngersdorf**

**Telefon 0221/4846140**

**Telefax 0221/4846170**

Wir bieten Ihnen:

**Bedachungen aller Art**

**Isolierungen**

**Fassadenbekleidungen**

**Abdichtungen**

**Reparaturen**

**Wartung**

**Rinnenreinigung**

# Große Junkersdorfer

Karnevals Gesellschaft  
von 1973 e. V.

# 2026 *Mer breue uns op' ouch!* PROGRAMM

## 11.01.26

### Mess op Kölsch

Anschließend Frührschoppen  
10 Uhr // St. Pankratius

## 18.01.26

### Damenparty

Jecke Wiewer  
12:30 Uhr // Brauhaus Germania

## 07.02.26

### Prunk- und Kostümsitzung

Fastelovend fiere em Veedel  
17:11 Uhr // Mehrzweckhalle

## 13.02.26

### Kinder-Kostümfest

Fastelovend fiere für un met de Pänz  
15 Uhr // Mehrzweckhalle

## 14.02.26

### Seniorenitzung

K hoch 3  
Einlass 12:30 Uhr // Mehrzweckhalle

## 17.02.26

### Veedelszog durch Junkersdorf

Anschließend Kehraus im Festsaal mit  
Ehrung der Zug-Gruppen Start 14 Uhr

## 21.02.26

### Fischessen der GJ

Sessionsabschluss der GJ  
NUR FÜR MITGLEIDER

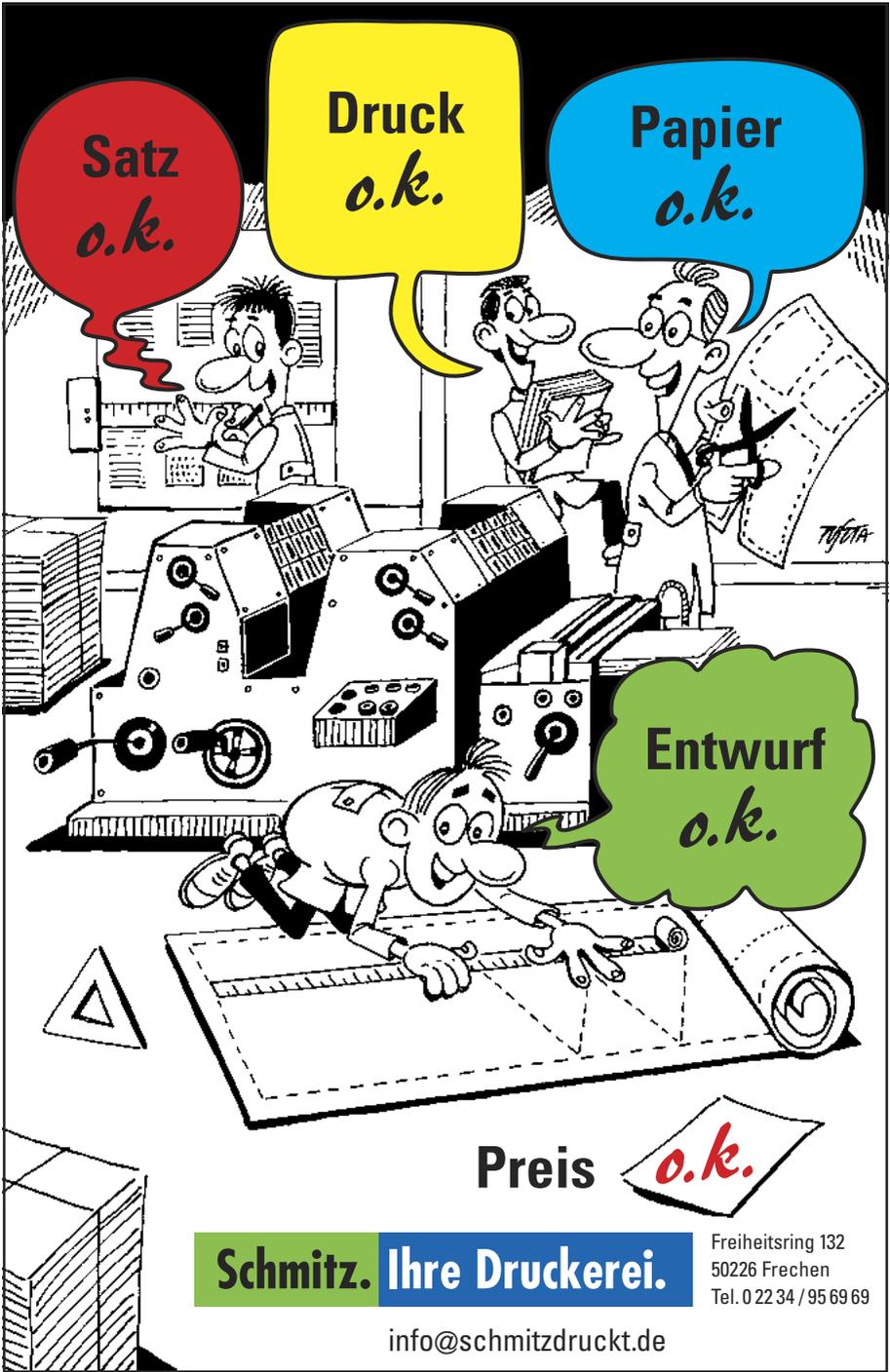
## 07.11.26

### Karnevals-Rakete

Sessionsstart  
Beginn 19 Uhr // Mehrzweckhalle

Preise, Programmpunkte und  
Einlasszeiten unter [gj.jeckplan.de](http://gj.jeckplan.de)

Karten gibt es unter [gj.jeckplan.de](http://gj.jeckplan.de)



Satz  
*o.k.*

Druck  
*o.k.*

Papier  
*o.k.*

Entwurf  
*o.k.*

Preis

*o.k.*

**Schmitz.** Ihre Druckerei.

Freiheitsring 132  
50226 Frechen  
Tel. 0 22 34 / 95 69 69

[info@schmitzdruckt.de](mailto:info@schmitzdruckt.de)



**Inthronisierung der Kirmesfrau und offizielle Eröffnung der Kirmes 2024.  
Schirmherr Dr. Thomas Lang und Kirmesfrau Mia Grünewald  
rufen offizielle Eröffnung der Kirmes aus.**





# GASÖLMAT

GESELLSCHAFT FÜR HEIZUNGSBAU UND  
INSTALLATION MBH

**REINER DECKER** Dipl.-Ing.  
UND SEIN TEAM  
FÜHREN FACHMÄNNISCH AUS:

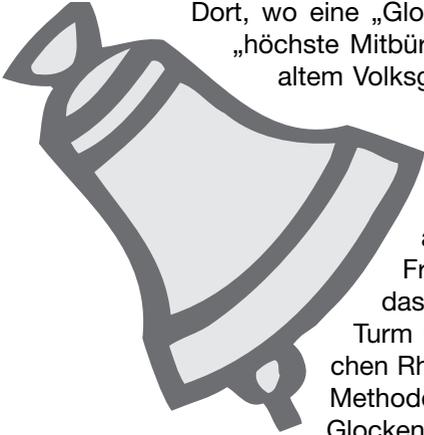
- **SANITÄRE INSTALLATIONEN**
- **BADSANIERUNGEN**
- **ÖL- UND GASHEIZUNGEN**
- **REINIGUNGEN UND WARTUNGEN**
- **ROHRBRUCH - FOLGEARBEITEN**

50858 KÖLN (JUNKERSDORF)  
SCHLEHDORNWEG 7

TELEFON 02 21 / 48 12 88  
TELEFAX 02 21 / 48 17 88  
[www.gasoelmat.de](http://www.gasoelmat.de)  
[info@gasoelmat.de](mailto:info@gasoelmat.de)

---

## Die ale Offermannskuns



Dort, wo eine „Glocke“ geweiht, „gedäuf“, wird, da zieht der „höchste Mitbürger“ in die Gemeinde. Die Glocke ist nach altem Volksglauben beseelt. Die Glocke, eine Erfindung des Christentums, spricht und singt in der Sprache der Menschen, für die sie ihr hohes Amt übernahm. Davor gingen Boten herum, bliesen Tuba oder schlugen auf Bretter.

Früher wurde die Kirmes am Vorabend durch das Beiern eingeläutet. Da saß der Glöckner im Turm und schlug mit dem Hammer im pfarrüblichen Rhythmus an die Glockenwände. Eine weitere Methode war: Das Anschlagen an den inneren Glockenkranz mit Klöppel und Hand oder durch Ziehen mit einem um den Klöppel befestigten Seil. 4 kg

Klöppelgewicht kamen auf 100 kg Glockengewicht. Als „alte Offermannskuns“ bezeichnet man das Beiern mit dem Hammer. Diese Alte Tradition wird besungen in dem Lied „E Kölsch Beierled“ von Jakob Packenius:

1. „Och wat wor de kölsche Kirmes doch en aler Zigg nit schön!“  
Su säht luuter ming Tant Zillge, jo, dat wor en god Frau Möhn.  
Fingk Zint Mäetens Kirmes aan, beierten Glocke dann:  
Wör ich, wör ich en Zint Maeten Vize-, Vize- offermann,  
dät ich, dät ich luuter beiere, bimmel, bimmel, bam, bim, bim, bam.  
Bimmel, bimmel, bam, bam, bim, bim, bam, bimmel, bimmel, bam, bam,  
bim, bim, bam, bim, bim, bam.
2. „Un vum Rhing der Schepper Hannes, en der Täscher vill Daler schwer...“
3. „Om Vringwall de Kappesboore troke Röben und Gemös...“
4. „Un ming Tant dät luuter sage: Wenn de Spetz eesch Kirmes hatt...“
5. „Letzte Kirmes wood gehalde lösting en der Spillmannsgass...“
6. „Wat em Dom de Glocke singe, hät ming Tant mer och gesaht;  
dat es leich erus zo finge, es e Rümmeche ganz apaat.  
Met gewaldig starkem Ton schallt et her vum huhen Dom:  
Hald am Rich, do kölschen Boor, mag et falle söß ov soor!  
Kölsche Jung, en Leid und Freud bliev däm si Kölle treu!  
Bimmel, bimmel, bam, bam...“

*v.d. Sualc*

# Nachhaltig Bauen, Sanieren und Wohnen



Jetzt Förderung prüfen und  
Top-Zinsen sichern!



## Raiffeisenbank Junkersdorf

Zweigniederlassung der Volksbank Euskirchen eG

Am Weidenpesch 6, 50858 Köln ■ Tel.: 0221 948603-0 ■ Fax: 0221 948603-6 ■ [info@volksbank-euskirchen.de](mailto:info@volksbank-euskirchen.de) ■ [www.eu-banking.de](http://www.eu-banking.de)

---

## Liebe Junkersdorfer, liebe Gäste,

Die Junkersdorfer Kirmes verbindet Alt und Jung, nah und fern. Beim Spaziergang über den Kirmesplatz sieht man immer wieder alte Bekannte, die man sonst vielleicht nur selten trifft. Wir können stolz sein, dass wir in Junkersdorf an unseren Traditionen und dem Brauchtum festhalten.

Die Dorfgemeinschaft Junkersdorf, bestehend aus Große Junkersdorfer Karnevals Gesellschaft von 1973 e.V., K hoch 3 Kirche und Karneval in Köln-Junkersdorf e.V. und Maigesellschaft Junkersdorf e.V., gibt jedes Jahr ihr Bestes allen Junkersdorfern eine schöne Kirmes zu ermöglichen.



Die Kirmes ist eine von mehreren Veranstaltungen, die das Dorfleben in Junkersdorf positiv gestalten und fördern. Wir können sehr froh sein, über ein so aktives Dorfleben zu verfügen. Ich hoffe, dass wir diesen Dorfcharakter noch lange beibehalten können.

Damit Brauchtum bestehen kann, braucht es in der heutigen Zeit mehr als eine Dorfgemeinschaft, die sich um die Planung und einen reibungslosen Ablauf kümmert. Jeder kann helfen dieses Brauchtum zu fördern und zu schützen. Sei es durch einen Besuch der Kirmes, die Unterstützung der Dorfgemeinschaft oder dadurch, dass mit der Kirmes verbundene Unannehmlichkeiten einfach mal ignoriert werden.

An dieser Stelle möchte ich mich auch bei allen Helfern, Sponsoren und Gönnern der Maigesellschaft Junkersdorf e.V. bedanken.

Im Namen der Maigesellschaft Junkersdorf e.V. wünsche ich allen Junkersdorfern und allen Gästen eine wunderschöne Kirmes bei herrlichem Wetter.



Ihre Maigesellschaft Junkersdorf e.V.

*Daniel Stupp*

**Daniel Stupp**

*1. Vorsitzender Maigesellschaft Junkersdorf*

---



Die Maigesellschaft -  
ein starkes Stück  
Junkersdorf!

*Sei ein  
Teil von*



*Jetzt  
Mitglied  
werden!*

**Erlebe uns bei den  
saisonalen Aktivitäten:**

Maifeier am 30.4. und 01.05.

Blutspendeaktionen

Termine werden per Aushang angekündigt

Sportgruppe

jeden Donnerstag, 20.30 Uhr in der Sporthalle  
der Ildefons-Herwegen-Schule

Sommertour

Weihnachtsfeier

*Wir  
wünschen  
 Euch schöne  
Kirmestage!*

[www.maigesellschaft-junkersdorf.koeln](http://www.maigesellschaft-junkersdorf.koeln)

Geschäftsstelle: Diana Feldkämper, Marienweg 26, 50858 Köln.

---

**Liebe Mitbürgerinnen,  
liebe Mitbürger, liebe Junkersdorfer,**

unsere Dorfgemeinschaft lebt vom Zusammenhalt, ehrenamtlichem Engagement und von Menschen, die mit Herz und Tatkraft sich einbringen.

Mit der im Mai 2025 aktualisierten Satzung haben wir eine vielseitig gewünschte Neuerung eingeführt. Neben ordentlichen Mitgliedern (unsere örtlichen Vereine) und Ehrenmitglieder können nun auch **Fördermitglieder** Teil in unserer Gemeinschaft werden.



Einige Fördermitglieder haben bereits zugesagt und helfen uns dabei, wichtige Projekte zu finanzieren, wie die Bühne und die Auftritte während unseres Kirmesfestes.

Damit schaffen wir Begegnungen, musikalische Unterhaltung und fröhliche Stunden, die unser Veedel Junkersdorf lebendig machen.

Wenn auch Sie unsere Arbeit unterstützen und dazu beitragen möchten, dass wir Feste feiern, Traditionen pflegen und das Miteinander stärken können, laden wir Sie herzlich ein Fördermitglied zu werden.

Jede Unterstützung – ob Groß oder Klein – hilft uns gemeinsam Großes auf die Beine zu stellen.

**Werden Sie Teil unserer Gemeinschaft.**

**Werden Sie Fördermitglied der Dorfgemeinschaft Junkersdorf!**

Mit herzlichen Grüßen Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "Claus Stupf". The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

**Claus Stupf**

*Ehrenpräsident der Dorfgemeinschaft,  
Im Auftrag des Vorstands und der Fördermitglieder*

# Zeit & gelebte Tradition aus Junkersdorf



Eintrag im Bundesweiten Verzeichnis  
Uhrmacherhandwerk



# STUPP

UHRMACHERMEISTER

Seit 1958

Offizielles Service Center



Langgasse 15, 50858 Köln-Junkersdorf  
Telefon 0 22 1 / 48 73 41

[kontakt@uhren-stupp.de](mailto:kontakt@uhren-stupp.de)  
[www.uhrmachermeister.koeln](http://www.uhrmachermeister.koeln)

---

## Leev Kirmesfründe!

Als ich zum 1. Oktober 2024 auf die Vakanzstelle in die Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde Köln-Junkersdorf wechselte, war es doch direkt klar, dass es mich zur Junkersdorfer Kirmes zog! Nicht nur, dass hier Gottesdienste im Autoscooter gefeiert werden, was ich schon ziemlich cool fand. Nein! Hier wird man auch, ob am Bierstand, bei der Lasershow oder bei dem ein oder anderen Fahrgeschäft freundlich in Empfang genommen.

Sehen und gesehen werden, mag vielleicht die eine oder andere abschrecken. Aber es ist doch immer wieder eine wunderbare Gelegenheit zu zeigen, was so ein Veedel ausmacht, welche Menschen vor Ort wohnen oder zur Kirmes anreisen. Schließlich ist die Junkersdorfer Kirmes auch über Junkersdorf hinaus bekannt.

Wenn die langen, sonnigen Tage langsam kürzer werden, zeigt mir die Kirmes mit all ihren farbigen Lichtern, vielen Geräuschen und leckeren Angeboten, welche Fülle uns der Sommer doch häufig beschert hat. Sie macht das sichtbar, was über das Jahr gewachsen und entstanden ist, um es wohl verpackt mit in den Jahresabschluss zu nehmen.

Ich mag es, dass die Kirmes alles in ein anderes Licht taucht, bestehende Verhältnisse ein wenig umdreht und den Alltag einfach mal unterbricht. Es erinnert mich daran, nicht immer auf den eigenen Urteilen zu verharren, sondern sich bewusst zu werden: „Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; Gott aber sieht das Herz an.“ (1. Samuel 16,7)

Ich bin beeindruckt und dankbar für all das Engagement und Herzblut der vielen Menschen, die sich für die Kirmes und das Dorf einsetzen – und bin sehr froh, nun hier dabei zu sein!

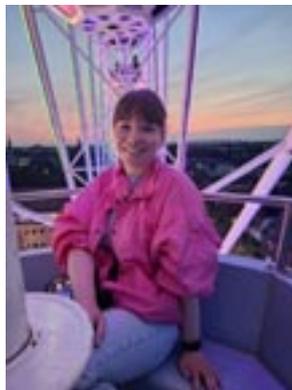
In diesem Sinne sehen wir uns spätestens am Sonntag, den 5. Oktober  
zum Gottesdienst am Autoscooter.

Ihre Pfarrerin  
Judith Schaefer

*Judith Schaefer*

*Evangelische Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde Junkersdorf*

---



P.S.

Das Foto ist auf dem  
Riesenrad der Kirmes  
in Moers 2023 entstanden



HOTEL | RESTAURANT | BRAUHAUS  
**GERMANIA**



Inh.: Mondial  
Hotel u. Gastronomie GmbH  
Geschäftsführung E. Tanski  
Aachener Str. 1230  
50859 Köln  
Ruf: 02234-6970990  
Fax: 02234-47548  
Web: [www.hotel-germania-koeln.de](http://www.hotel-germania-koeln.de)  
E-Mail: [info@hotel-germania-koeln.de](mailto:info@hotel-germania-koeln.de)

**Der Treffpunkt im Kölner Westen!**



Sonntag, 29. September 2024

Tag der

Großen Junkersdorfer KG  
von 1973 e.V.

Zum 8. Mal fand um 11 Uhr  
ein Katholischer Gottesdienst  
im Autoskooter  
der Familie Weber statt.





Aachener Straße 1285  
50859 Köln-Weiden

 02234 75427

Kirchweg 82  
50858 Köln-Junkersdorf

 0221 4856687

Fax: 02234 48304

Internet: [www.erken-koeln.de](http://www.erken-koeln.de)  
Email: [bestattungen@erken-koeln.de](mailto:bestattungen@erken-koeln.de)

Eigene Trauerhalle zur individuellen Abschiednahme

Bitte fordern Sie unsere kostenlose Informationsbroschüre an.

Mitglied im



BESTATTERVERBAND NORDRHEIN WESTFALEN E.V.



KUTRATORIUM DEUTSCHE BESTATTUNGSKULTUR E.V.



DEUTSCHE BESTATTUNGSVORSORGE TREUHAND AG.



BESTATTERINNUNG KÖLN



Ivo Splett präsentiert  
die Auftritte der  
Kölnner Tanzgruppen.  
Hier zeigen die Tänzerinnen  
und Tänzer ihr Können.



# *Flandergan* GmbH

- **Heizung • Sanitär**
- **Solartechnik**
- **Bad & Wellness**
- **Innovative Techniken**

Aachener Straße 1189 a  
50858 Köln (Weiden)  
Telefon 02234/6003900  
Telefax 02234/6003903  
e-mail: [info@flandergan.de](mailto:info@flandergan.de)  
[www.flandergan.de](http://www.flandergan.de)

---

**Liebe Junkersdorfer,  
liebe Gäste von nah und fern,**

Junkersdorf – ein Veedel, das man wegen seiner hohen Lebensqualität einfach nur liebenswert finden kann. Ein Kleinod unter den 86 Kölner Stadtteilen mit seiner charmanten grünen Umgebung, mit seinem dörflichen Charakter, der aufgelockerten Bebauung und seinen vielen inhabergeführten Geschäften und Lokalen. Die Junkersdorfer können sich glücklich schätzen, hier zu wohnen und zu leben.



Zu den Schätzen von Junkersdorf zählen wir seine Bürger und Bürgerinnen; immer couragiert und zu stetem Engagement für ihren Stadtteil bereit, aber auch bereit, zu feiern und das Leben zu genießen.

Stets engagiert: Wir denken dabei an die Gruppen, Vereine und Stiftungen mit ihren facettenreichen Angeboten, die sich teils als Förderer teils aktiv für die Projekte und Interessen der Einwohner, der KiTas, der Grundschulen, der Kirchengemeinden, der Senioren oder der Jugend bzw. speziell der Karnevalsjugend einsetzen und hier das gesellschaftliche Leben mitprägen. Im Zentrum steht dabei weiterhin die Dorfgemeinschaft bestehend aus der *Große Junkersdorfer Karnevals Gesellschaft von 1973 e.V.*, der *Maigesellschaft Junkersdorf e.V.* und *K hoch 3 Kirche und Karneval in Köln-Junkersdorf e.V.* zusammen mit der aus der Dorfgemeinschaft hervorgegangenen Altenfonds-Stiftung.

Für den Förderkreis der Dorfgemeinschaft Junkersdorf ist es gut und wichtig, dieses Junkersdorfer Flair zu erhalten.

Junkersdorf ist ein Stadtteil, in dem frohe Feste gelingen und somit allen Kirmesgästen angenehme Momente bescheren. Sprechen Sie uns an, sagen Sie uns was Ihnen gefällt und was wir vielleicht noch besser machen können. Wir freuen uns auf Sie!

In diesem Sinne wünscht Ihnen allen die Schirmherrschaft  
sehr viel Spaß auf der Kirmes 2025.

Herzlichst Ihr



**Claus Stumpf**

*Ehrenpräsident der Dorfgemeinschaft,  
Im Auftrag der Fördermitglieder als Schirmherren*



**Befreundete Kinder- und  
Jugendtanzgruppen  
präsentieren sich ebenfalls  
gerne auf der  
Junkersdorfer Kirmes.**





**Darts für Jedermann in geselliger  
Runde auf dem Dorfplatz.  
Auf allen Fahrgeschäften galt:  
1 x bezahlen = 2 x Fahren!**





## Altenfonds- Stiftung

Die Junkersdorfer Altenfonds-Stiftung geht auf ein Vermächtnis der Eheleute Anton und Grete Schlömer von 1986 zurück.

Die Dorfgemeinschaft Junkersdorf hat gemäß dem Stifterwillen vom Zinsertrag jährlich ein Fest für die Senioren ausgerichtet.

Im 2006 wurde formal die Stiftung gegründet und 2007 von der Bezirksregierung anerkannt. Als Vorstände waren Bernd Bauer (Vorsitzender) sowie Werner Weich und Hilde Bauer aktiv.

Im Jahr 2023 wurde der Vorstand neu besetzt. Vorstandsmitglieder sind jetzt Detlef Gießelbach (Vorsitzender), Hilde Bauer und Dr. Reiner Selbach.

weiterhin feiern  
wir jährlich unser  
traditionelles



**Fest  
der  
Alten**



DORFGEMEINSCHAFT

## Der Vorstand der Dorfgemeinschaft Junkersdorf:



Detlef Gießelbach  
Vorsitzender



Daniel Stupp  
stellv. Vorsitzender



Dr. Reiner Selbach  
stellv. Vorsitzender



Ivo Splett  
Schatzmeister



Stephan Zimmermann  
Beisitzer



Claus Stumpf  
Ehrenpräsident  
Redaktion · Presse

Frank Grünewald (ohne Bild), Beisitzer

## Die Dorfgemeinschaft Junkersdorf setzt sich zusammen aus:

Große Junkersdorfer Karnevals Gesellschaft von 1973 e.V.

Maigesellschaft Junkersdorf e.V.

K hoch 3 Kirche und Karneval in Köln-Junkersdorf e.V.

---

Intelligente Gebäudetechnik von Gira:  
Ihr Haus kann mehr, als Sie denken.

# GIRA



Automatische Lichtsteuerung, zeitabhängige Temperaturregelung, Musikverteilung in allen Räumen, komfortable Türkommunikation, Integration von Sicherheitssystemen und vieles mehr. Weitere Informationen unter [www.gira.de](http://www.gira.de) oder fragen Sie Ihren Elektromeister.

## elektro

# Gießelbach

wir planen + erstellen + warten + reparieren

- ⚡ Elektro-Anlagen
- ⚡ Antennen
- ⚡ Sprechanlagen
- ⚡ EIB-Anlagen
- ⚡ Heißwassergeräte
- ⚡ Solarien

Elektro Gießelbach · Ahrstr. 12 · 50859 Köln  
Tel. (0 22 34) 7 88 48 · Fax (0 22 34) 7 90 61

**Die Dorfgemeinschaft Junkersdorf bitte um Ihre Mithilfe!**  
**Wir wollen die hier vorgestellte Liste vervollständigen.**  
**Wer kann uns dabei helfen? Sprechen Sie bitte jemanden aus dem Vorstand an.**

Jahr	Kirmesmann/-frau	Schirmherr	Motto, Besonderheit
2025	Hilde Bauer	Förderkreis der Dorfgemeinschaft	
2024	Mia Grünewald	Dr. Thomas Lang	Volle Festwoche
2023	Dr. Reiner Selbach	Senat der Große Junkerrsdorfer Karnevals Gesellschaft von 1973 e.V.	1125 Jahre Junkersdorf (nach der Urkunde König Zwentibolds von 898)
2022	keine Kirmes		Corona
2021	keine Kirmes		Corona
2020	Otto Weber	Große Junkersdorfer Karnevals Gesellschaft von 1973 e.V.	
2019	Junkersdorfer Freunde	Herbert Friesenhagen	
2018	Heinz Altenkemper (Bäckerei-Konditorei Pulm)	Heinz Stupp (Uhren Stupp)	
2017	Michael Schröder (Alte Apotheke)	M&P Schöning Immobilien	
2016	Stephan Zimmermann (Joh. Schlösser GmbH)	Dr. Andrea Buchholz-Baça	
2015	Hans-Ewald Lutter	Dr. Athanasios Koniaris	
2014	Martin Halfmann (Halfmann Architekten)	Dr. Jörg Fuchs	
2013	Ivo Splett (Splett Immobilien)	Hannspaul Egge	
2012	Detlef Gießelbach (Elektro Gießelbach)	Blumen Heinen	1050 Jahre Junkersdorf (nach der Urkunde von 962)
2011	Ehepaar Norbert und Elvira Dichant	Junkersdorfer Hof (Doris Weber)	
2010	Axel Tiller	Maigesellschaft Junkersdorf e.V.	
2009	Heinz Bert Wald	Aral Tankstelle Michael Klein	
2008	Claus Stumpf Präsident Große Junkersdorfer	Heinz Altenkemper Bäckerei-Konditorei Pulm	
2007	Dr. Thomas Lang	Edeka Daub KG	
2006	Detlef Gießelbach	Blumen Heinen	
2005	Horst Ploth	Große Junkersdorfer Karnevals Gesellschaft von 1973 e.V.	33 Jahre Große Junkersdorfer
2004	Werner Weich	Raiffeisenbank Junkersdorf eG (100 Jahre)	
2003	Hans Flück	Chr. Schöning Immobilien	
2002	Georg Bossle	drs Weltring	
2001	Georg Gesell	Dorfgemeinschaft Junkersdorf	40 Jahre Dorfgemeinschaft Junkersdorf

2000	Belgische Freunde Hildebertstraße	Bäcker-Innung Köln/Erftkreis	Mit Wijkraad Weiden
1999	Johann Gatz	Gasölmat (25 Jahre)	
1998	Peter Meyer	Garten Müller (50 Jahre)	
1997	Erich Georg	Elektro Göres	
1996	Heinz Pannes	Birkenhof (20 Jahre)	50. Kirmes nach 1946
1995	Christel Bausen (Steins Christel)	Ildefons-Herwegen-Schule	100 Jahre Schule am Kirchweg
1994	Fritz Franken	Reinhold Kühling (Bäckerei-Konditorei Pulm)	
1993	Willi Daub (Spar-Markt)	Willy Stupp	Inernational Kirmes
1992	Stani Gonera	Josef Hackenbroch (Reitsport-Spezialgeschäft)	1030 Jahre Junkersdorf (nach der Urkunde von 962)
1991	Willi Bungarts	Doris Weber	
1990	"Schäng" Stupp	Martin Klein	
1989	Erhard Mantei	Christian Heinen ("Pumpe Chris")	Letzter Landwirt von Junkersdorf
1988	Rik Voorhelst	Achatit Schirmer (40 Jahre)	
1987	Jacob Schlösser	Stadtsparkasse Köln	1025 Jahre Junkersdorf (nach der Urkunde von 962)
1986	Josef Richarz	Köln Bank von 1867 eG - Volksbank	25 Jahre Dorfgemeinschaft Junkersdorf
1985	Mia Pulm	Junkersdorfer Reit-Club e.V. (20 Jahre)	Treffen bei Pulm
1984	Franz Klein	Dresdner Bank	Motto: Treffen am Schulberg
1983	Peter Weich	Peter Weich	760 Jahre Dorfkirche von 1223
1982	Josef Fröhling	Turngemeinschaft Kraft und Schönheit	1020 Jahre Junkersdorf (nach der Urkunde von 962)
1981	Peter Kreuer	Kreissparkasse Köln-Junkersdorf	20 Jahre Dorfgemeinschaft Junkersdorf
1980	Wallraff	Hans Schirmer	Kirmes am Marsdorfer Strößje
1979	-	Raiffeisenbank Junkersdorf e.G. (75 Jahre)	Die im 19. Jahrhundert geborenen laden ein
1978	Toni Schlömer und Alois Jäger		Treffen am Lindenweg
1977			Treffen am Bodenhofweg
1976			
1975	Gert Höfermann	Ford Höfermann	
...			
1965	kein Kirmesmann		Rendez-Vous vor der alten Pumpe
...			
1962			1000 Jahre Junkersdorf (nach der Urkunde Erzbischof Bruns von 962)
...			
1946			

---

# **Familie Weber**

---

**Wie die Zeit vergeht.**

**Familie Otto und Jenny Weber sind seit 4 Generationen auf der Junkersdorfer Kirmes dabei.**

**Der Ausschank WEBERS SCHEUNE wird seit 2023 von Tochter Shirley Weber mit frischem Schwung betrieben!  
So wird unsere Schausteller-Dynastie in eine gute Zukunft geführt.**

**Traditionsmäßig geht es in der Familie immer weiter.  
Unsere Familie ist seit über 60 Jahren dabei.**

**Wir hoffen und freuen uns auf ganz viele weitere Jahre ein Teil Eurer Gemeinschaft sein zu dürfen.**

**Wir wünschen der Dorfgemeinschaft und allen Schaustellern ein erfolgreiches Fest und eine unvergesslich schöne Kirmes.**

**Eure Jenny + Otto + Shirley Weber**



# Webers Scheune



www.webers-scheune.de

**VIP ONLY**

**HOUSE PARTY!**

**Wir reizen jeden mit — Party Alarm!**

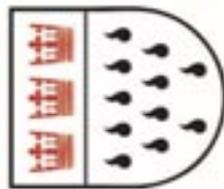
**Wenn Dein Puls höher schlägt und Deine Adrenalin durch Deinen Körper fließt, dann bist Du bei uns — HOUSE PARTY!**



**Am Ehrenmal der „Parkanlage  
Alter Friedhof Lindenweg  
Junkersdorf“ gedenkt die  
Dorfgemeinschaft ihrer Toten.**



# HEIZÖL-DIENST



# VOGT

Mineralölgroßhandel & Transporte GmbH

HEIZÖL · DIESEL · BENZIN · SCHMIERSTOFFE

Tel.: 02 21 / 48 77 55



info@heizoeldienstvogt.de · [www.heizoeldienstvogt.de](http://www.heizoeldienstvogt.de)



**STIMMUNG AUF DEM FESTPLATZ!**



2024 haben wir  
**3.400**  
gemeinnützige  
Projekte gefördert.

# Hier erfüllen Sie nebenbei Herzenswünsche.



[hiermitherz.de](https://hiermitherz.de)

Als Kundin und Kunde der Sparkasse KölnBonn machen Sie Köln und Bonn lebenswerter.

Denn ein Teil unserer Gewinne fließt zurück in die Region – und machte im Jahr 2024 für über 3.400 gemeinnützige Projekte und Initiativen einen Unterschied.

*Füreinander  
Hier.*

 Sparkasse  
KölnBonn



Evangelischer Gottesdienst zu Erntedank am 6. Oktober 2024  
im Autoskooter von Jenny und Otto Weber.



- ★ SCHNITT · FORM
- ★ LICHT · FARBE
- ★ PFLEGE · GESTALTEN
- ★ MAKE UP · MANICURE
- ★ SERVICE · LEISTUNGEN

esser & esser **FRISEURE**

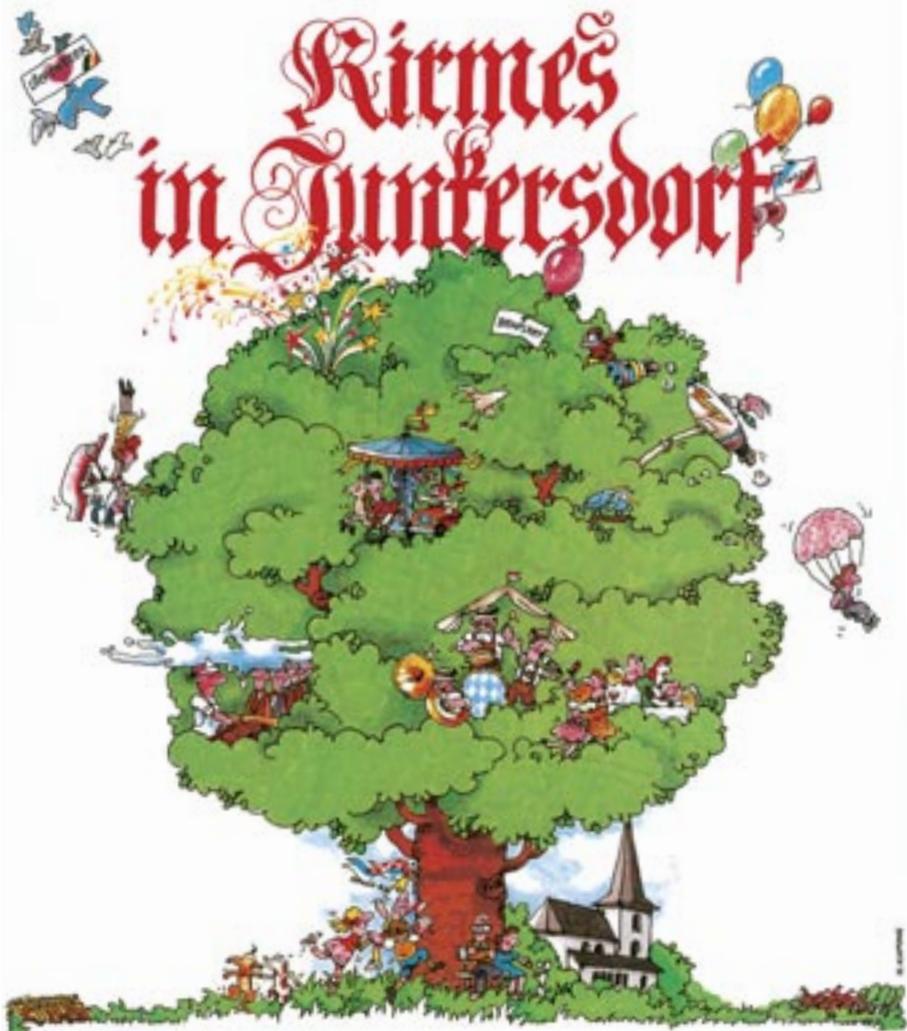
50933 Köln

Aachener Straße 514-520

Telefon 0221/49 52 72

[info@friseur-esser.de](mailto:info@friseur-esser.de)

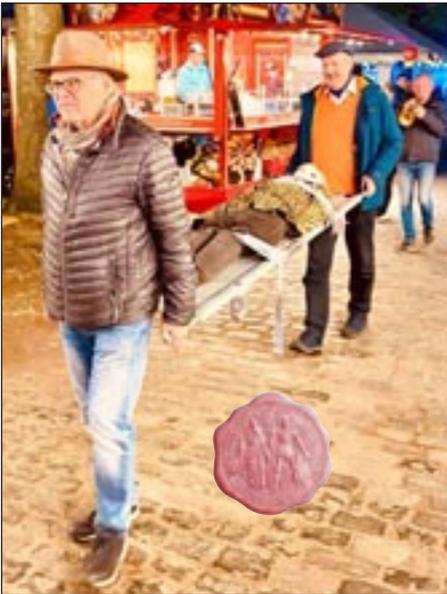
[www.friseur-esser.de](http://www.friseur-esser.de)



»Am Ende der Straße „Am Himmel“ stand linkerhand der alte Lindenbaum, einst beliebter Treffpunkt für Jung und Alt. Eine Luftmine, die etwa in Höhe der Häuser Nr. 8 und 10 niederging, legte viele alte Bauernhäuser in Schutt und Asche, fällte den besagten Baum und fügte der alten Dorfkirche schwerste Schäden zu.

Junkersdorf war um ein idyllisches Fleckchen ärmer geworden. Für alle, die dort herangewachsen sind, war u.a. das Spielparadies ihrer Kindertage ausgelöscht, die „Rodelbahn“ des Schulbergs mit Brocken der alten Kirchhofsmauer übersät.«

Seit 1982 erinnert das Kirmesplakat an diesen alten Lindenbaum.



**Die Dorfgemeinschaft bringt den „Kirmesmann / Nubbel“ zum Verbrennungsort. Kirmespastor Horst Wilhelm zelebriert die Feierlichkeiten zur Verbrennung.**



# PULMS BACKWAREN ...

... so vielseitig wie  
ein Kirmestag



Bäckerei Konditorei

# PULM

traditionell | original | lecker

Wilhelm-von-Capitaine-Str. 9  
50858 Köln-Junkersdorf  
Tel: 0221 486738  
Fax: 0221 4844 811



Vor einem halben Jahrhundert

Erinnerungsfoto aus der Urkunde „Dank und Anerkennung“ der Dorfgemeinschaft Junkersdorf vom 28.09.1974 unterzeichnet von Ehrenbürger Willy Schneider und Bert Fenger mit von links nach rechts: Werner Wasch, Werner Zimmer, Hans Bahr, Peter Krause, Hans Schellen, Johann („Schäng“) Fischer, Fritz Franken, Johann („Schäng“) Schliesser, Rudi Vossen, Bert Fenger, Tiburcio Grünwald, Gottfried Hennen, Hans („Schäng“) Hummelich.

# Freiwillige Feuerwehr Köln Löschgruppe Lövenich Jugendfeuerwehr Köln-Lövenich



Frauen und Männer im Alter zwischen 17 und 35 Jahren, die in Lövenich, Weiden oder Junkersdorf wohnen, können zur Feuerwehr. Wer Interesse an einem abwechslungsreichen Hobby hat, kann jeden Montag zwischen 18.30 und 19.00 Uhr bei uns vorbeischaun. Unser Gerätehaus befindet sich in der Richard-Wagner-Straße in Weiden.

Da einige Jugendfeuerwehrmitglieder in die aktive Wehr übertreten, sind wir wieder in der Lage einige Jugendliche in unsere Jugendgruppe aufzunehmen. Alle Mädchen und Jungen ab 13 können mittwochs mal einen Jungendienst ausprobieren. Der Dienst geht von 18.00 bis 20.00 Uhr.

---

## Liebe Junkersdorfer, liebe Kirmesgäste,

der Vorstand von K hoch 3 begrüßt Sie zur diesjährigen Kirmes in Köln-Junkersdorf.

K hoch 3 ist ein gemeinnütziger Verein am Schnittpunkt von Kirche und Karneval. Beispiele für unsere Aktivitäten sind die Ausrichtung des Seniorenkarnevals und von Pfarrfesten für St. Pankratius, die Mithilfe bei der Mess op Kölsch und anderer Veranstaltungen der Große Junkersdorfer Karnevals Gesellschaft, Unterstützung der Jugend in Vereinen und Pfarrei und Ausrichtung des Frühschoppens an der Dorfkirche.



Die Junkersdorfer Kirmes ist in all den Jahren ein fester Bestandteil in unserem jährlichen Festkalender. Der eine oder andere von Ihnen erinnert sich gerne an die Zeit, als sie noch an der Statthalterhofallee stattfand und man oftmals in Gummistiefeln zum Festplatz zog. Neben den Attraktionen ist es den Besuchern besonders wichtig, mit Freunden und Bekannten ins Gespräch zu kommen. Irgendeinen trifft man immer.

In Zeiten von Veränderung und Verunsicherung hat die Kirmes ihren festen Stand in unserem Ort. Es fehlte etwas ganz Bedeutendes im Dorfleben, wenn sie nicht stattfände. Sie ist nicht nur das größte Fest, sondern auch für das Selbstverständnis von uns Junkersdorfern enorm wichtig.

Viele Menschen bringen sich in die Vorbereitung und Durchführung ehrenamtlich mit ein. Dabei ist es ein großer Vorteil, dass das Vereinsleben im Dorf noch intakt ist und wir auf viele Aktive zählen dürfen. Wenn sie nicht wären, würde die Kirmes nicht in diesem Umfang stattfinden können. Ihnen gilt unser aller Dank.

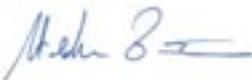
Diesen Dank können Sie zeigen, in dem Sie zahlreich zur Kirmes kommen. Wir freuen uns auf Sie, auf viele Begegnungen und unbeschwerte, fröhliche Tage bei bestem Kirmeswetter.

Gerne werden wir uns am Kirmesdienstag, dem Tag von K hoch 3, mit einbringen.

Für den Vorstand von  
K hoch 3  
Kirche und Karneval in Köln-Junkersdorf e.V.

herzlichst



  
**Stephan Zimmermann**  
2. Vorsitzender K hoch 3

# Alaaf, mer dun et för Junkersdorf!



## K hoch 3

der gemeinnützige Verein  
am Schnittpunkt von Kirche und Karneval  
in Köln-Junkersdorf

11.01.26 Mess op Kölsch der GJ  
in St. Pankratius

14.02.26 Seniorensitzung  
IHSchule, Eintritt frei  
Platzreservierung gegen Gebühr

Weitere  
Termine  
finden sie  
bei  
Facebook!



[www.kirche-im-leben.de/\\_/k-hoch-3/](http://www.kirche-im-leben.de/_/k-hoch-3/)

## K hoch 3

Kirche und Karneval in Köln-Junkersdorf e.V.

## Ihre Teppischwäscherei in Junkersdorf

**ATLAS**  
Teppichwäscherei

Faire Arbeit



Fairen Preisen



Abholung und Rücklieferung



Sanfte & Biologische  
Teppichreinigung



Öffnungszeiten  
Mo – Fr: 09:00 – 18:30 Uhr  
Sa: 9:00 – 14:00 Uhr



Kontakt uns  
atlasteppich@gmail.com  
www.atlasteppichwäscherei.de

Telefon + 49 (0)221 / 48 17 08

---

TEXTILPFLEGE KÖLN

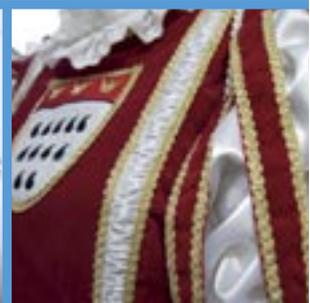


SCHNEIDEREI



# SIE pflegen IHREN LIFESTYLE & WIR pflegen IHRE TEXTILIEN!

Mehr Infos über unseren **HOL- & BRING SERVICE:**  
+49 (0)221 / 48 17 08 | [www.textilpflege-koeln.de](http://www.textilpflege-koeln.de)



---

# Anzeigenverzeichnis

## A

Alte Apotheke in Junkersdorf	35
Altenfons-Stiftung Junkersdorf	57
Atlas – Teppichwäscherei	76
AWB	16

## B

Barbara und Freunde – Frisöre	80
BIG Junkersdorf	10
Blumen Heinen	19
Brands Fahrzeugtechnik – Ford	33

## C

CDU · Bernd Petelkau	17
----------------------	----

## D

DEKRA Automobil GmbH	31
drs Weltring	15
Druckerei Schmitz	39

## E

EDEKA Daub	1
Elektro Gießelbach	59
Erken – Bestattungen	51
esser & esser · Friseure	69

## F

Feldhoff – ElektroTeam	10
Flandergan GmbH	53
Franken Apotheke, M. S. Abtahi	35
Franken Bedachung	37
Freiwillige Feuerwehr Köln	73

## G

Garten Müller	29
Gasölmatt Reiner Decker	41
GERMANIA, Hotel · Restaurant · Brauhaus	49
Große Junkersdorfer KG 1973 e.V.	38

## H

Heinen, Bert – Gartenbau · Grabpflege	25
Heizöl-Dienst Vogt	65
Helmig, Dr. med. Anne	9
Höschler · Renault Autohaus	6

## I

Immobilien im Westen – Lambertin	80
----------------------------------	----

## J

Junkersdorfer Buchladen	2
Junkersdorfer Hof	7

## K

K hoch 3	75
Kastanienhof: Dermatologie & Urologie	23
Koniaris, Dr. A. · Fachzahnarzt	21

## M

Maigesellschaft Junkersdorf	45
-----------------------------	----

## P

Pulm · Bäckerei, Konditorei	72
-----------------------------	----

## R

Raiffeisenbank Junkersdorf eG	43
-------------------------------	----

## S

Schlösser · Kerzenfabrik	3. Umschlagseite
Schönig – Immobilien	2. Umschlagseite
Siegrist, Marcel · Immobilien	3
Sparkasse KölnBonn	67
SPD, Köln-L/W/J	2
Splett, Ivo – Immobilien	4. Umschlagseite

## T

Textilpflege Köln	77
Türner · Restaurant – Cafeteria	5

## U

Uhren H. Stupp	47
----------------	----

## W

Wäschetruhe Mergenbaum	4
Weber Jenny, Otto und Shirley	62, 63

---

# Inhaltsverzeichnis

<b>Grußworte</b>	Seite
Cornelia Weitekamp, Bezirksbürgermeisterin	8
Detlef Gießelbach, Dorfgemeinschaft Junkersdorf	12
Henriette Reker, Oberbürgermeisterin der Stadt Köln	14
Regina Doffing, ev. Pfarrerin	20
Kirmesfrau Hilde Bauer	22
Karl-Theo Franken, Große Junkersdorfer Karnevalsgesellschaft 1973 e.V.	36
Daniel Stupp, Maigesellschaft Junkersdorf	44
Aufruf des Förderkreises der Dorfgemeinschaft, i.A. Ehrenpräsident Claus Stumpf	46
Judith Schaefer, ev. Pfarrerin	48
Schirmherrschaft – Förderkreis der Dorfgemeinschaft, i.A. Ehrenpräsident Claus Stumpf	54
Stephan Zimmermann, K hoch 3, Kirche und Karneval in Köln-Junkersdorf e.V.	74
<b>Die Dorfgemeinschaft Junkersdorf</b>	
Programmübersicht der Kirmes 2025	11, 13
Die Entwicklung der Ortsbezeichnung Junkersdorf	24, 26, 27, 28, 30, 32, 34
Der Vorstand	58
Liste der Kirmesmäänner / -frauen und Schirmherrschaften	60, 61
Gedenken	64
<b>Anzeigenverzeichnis</b>	78
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	79

## Impressum

Copyright und Herausgeber: Dorfgemeinschaft Junkersdorf  
Aachener Straße 1158a, 50858 Köln, Telefax 02234/990 44 44  
[www.dorfgemeinschaft.koeln-junkersdorf.de](http://www.dorfgemeinschaft.koeln-junkersdorf.de)

**Redaktion: Claus Stumpf** · [c.p.m.stumpf@t-online.de](mailto:c.p.m.stumpf@t-online.de)

---



im  en von Junkersdorf

50858 Köln - Kirchweg 76a  
www.immobilienimwesten.de  
+49 173 5224056

[lambertin@immobilienimwesten.de](mailto:lambertin@immobilienimwesten.de)



Persönlich. Für Sie. Und Ihn. In Junkersdorf!



barbara  
und freunde friseure



Barbara Lambertin  
Kirchweg 53 · 50858 Köln  
T 0221 16 86 17 87

# Gute Kerzen sind Schlösserkerzen.

Besuchen  
Sie unseren  
**KERZENLADEN**  
in Köln-  
Marsdorf

[www.kerzenschloesser.de](http://www.kerzenschloesser.de)

**JOH. SCHLÖSSER GMBH**  
250 Jahre - Kerzen aus Köln



Kerzenfabrik JOH. SCHLÖSSER GMBH | Max-Planck-Str. 43 | 50858 Köln-Marsdorf



# Easy mit ISI

Der einfache Weg zur unkomplizierten Hausverwaltung



**IVO SPLETT IMMOBILIEN**  
Persönlich. Verwalten.

Aachener Str. 1158a  
50858 Köln  
T: +49 2234 99044 0  
W: [www.splett-immobilien.de](http://www.splett-immobilien.de)

